De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet

Neftenbach Mitteilungsblatt









Gemeinderat Beat Brandenberger hat das Wort ...

Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher

Ich hoffe, Sie konnten die Herbstferien bei diesem herrlichen Wetter geniessen und sind gut erholt zurückgekehrt.

Wie Sie vielleicht wissen, bin ich beruflich in einem Planungsbüro tätig, daher liegen mir Bauprojekte besonders am Herzen. Es erfüllt mich immer wieder mit Freude, wie sich eine Idee in ein konkret geplantes Projekt entwickelt und danach aus den Plänen Realität wird.

Das letzte Projekt, bei dem ich als Gemeinderat die Federführung übernehmen durfte, war die Neugestaltung des Pausenplatzes drei Linden. Nach rund einem halben Jahr Bauzeit, konnte in den Sommerferien der Deckbelag noch eingebracht werden. Nun erstrahlt der neugestallte Platz in neuem Glanz und wird insbesondere von den Kindergartenkindern rege genutzt. Falls Sie sich noch kein Bild vom neuen Platz machen konnten, empfehle ich Ihnen dies nachzuholen und auf den neuen Sitzgelegenheiten Platz zu nehmen und das über hundert Jahre alte Schulensemble auf sich wirken zu lassen.

Etwas theoretischer und trockener ist die Ausarbeitung von neuen Reglementen und Planungsinstrumenten. Zurzeit befasst sich die Baukommission mit dem Mehrwertausgleichsgesetz, dass eine Revision der Bau- und Zonenordnung nach sich ziehen wird. Weiter sind wir mit der Überarbeitung des Energieplans gestartet, dieses Behördenverbindliche Planungsinstrument definiert vereinfacht gesagt, in welchen Gebieten welche Energiequellen zur Verfügung stehen und genutzt werden sollen. Ein weiteres aktuelles Planungsprojekt ist die Überarbeitung und Bereinigung der Baulinien auf unserem Gemeindegebiet, diese sind teilweise vor über 70 Jahren festgesetzt worden, jene die aus heutiger Sicht keine Rechtfertigung mehr haben, sollen dementsprechend aufgehoben werden.

In der Abteilung Bau konnten wir im Sommer noch die letzte organisatorische Lücke schliessen. Nachdem wir unser Bauamt wieder intern organisieren konnten, fehlte uns für die feuerpolizeilichen Beurteilungen von Baugesuchen und Baukontrollen sowie der Durchführung der periodischen Gebäudekontrollen die entsprechende Fachperson mit den entsprechenden Qualifikationen. Neu werden diese feuerpolizeilichen Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit unserem Bausekretär durch die Firma Gossweiler Ingenieure AG in Bülach abgedeckt.

Ich wünsche Ihnen einen gemütlichen Herbst.

Ihr Gemeinderat Beat Brandenberger gemeinderat@neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung3
Schule
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen21
Kirchenleben28
Dorf und Flur
Kleinanzeigen39
Vereinsleben40
Veranstaltungen
Dorfkalender
Notfallnummern/ Impressum/

Titelbild: Herbstgruss

Fotografiert von: Cornelia Schindler

Beschlüsse des Gemeinderats

Bauabrechnung Fernleitungsnetz, Anschluss Schulstrasse 8

Der Gemeinderat hatte am 04. Oktober 2021 für den Ausbau der Nahwärmeversorgung die Verlängerung des Fernleitungsnetzes Gemeindehausweg und Anschluss Liegenschaft Schulstrasse 8 einen Kredit von CHF 63'231.20 exkl. MwSt. bewilligt. Die Arbeiten wurden wie geplant zusammen mit der Zentrumsgestaltung ausgeführt und fertig erstellt sowie die Liegenschaft Schulstrasse 8 angeschlossen. Die Bauabrechnung weist Gesamtkosten von CHF 90'991.51 exkl. MwSt. aus. Die Mehrkosten gegenüber dem bewilligten Kredit betragen CHF 27'760.31. Die Mehrkosten sind durch grösseren Aufwand bei den Tiefbauarbeiten entstanden. So musste die Grabenführung tiefer ausgeführt werden, damit die Fernwärmeleitung unter allen Elektro-, Telefon-, Kanalisations- und Wasserleitungen geführt werden konnte. Der Gemeinderat hat die Abrechnung genehmigt.

Finanz- und Investitionsplan 2026 bis 2029

Der Finanzplan 2026 bis 2029 zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben der Gemeinde Neftenbach auf. Er ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung. Als Basis dient das Budget 2026. Die Finanzplanung dient den Behörden (Gemeinderat, Schulpflege, Sozialbehörde) primär als Führungsinstrument. Der Finanzplan ist somit kein Mehrjahresbudget. Ihm kommt im Gegensatz zum Voranschlag keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Gemeindehaushalt entwickeln könnte. Nicht die Genauigkeit des Finanzplans ist am wichtigsten, sondern der Prozess, der zum Finanzplan führt. In der Erarbeitung werden die Leitbildziele und Werterhaltungsprognosen berücksichtigt. Der Finanzplan wird jährlich bei einer rollenden Planung angepasst.

Der Finanzplan 2026 bis 2029 wurde durch die Finanzverwaltung erstellt und die Investitions- und Budgetplanung wurden in Sitzungen mit dem Gemeinderat bearbeitet. Er liegt nun in der definitiven Fassung zur Genehmigung vor.

Für alle Erfolgsrechnungen werden positive Rechnungsabschlüsse erwartet. Der mittelfristige Ausgleich ist dementsprechend eingehalten und liegt bei rund CHF 1,5 Mio. Er zeigt jedoch nur die Abschlüsse der Erfolgsrechnung und nicht die Geldflüsse. So sind beispielsweise auch zwei Liegenschaften Neubewertungen (Buchgewinne) in der Periode enthalten. Die jährlichen Investitionen liegen weit über den enthaltenen Abschreibungen. Die Erfolgsrechnung 2025 ist auf Kurs, im Zeitpunkt der Planerstellung liegen die Investitionsausgaben bei zwei Dritteln des Budgetbetrages.

Personal- und Sachaufwand werden von der Exekutive mit Argusaugen überwacht, um eine schleichende Verteuerung der Betriebskosten zu verhindern. Kostensteigerungen müssen begründet sein und einen wirtschaftlichen Nutzen aufweisen oder als gebunden gelten. Das Budget 2026 liegt mit Personalkosten von etwas über CHF 8 Mio. unter dem Vorjahresbudget. Aufgrund gezielten Anpassungen im Personalbestand aber über dem Rechnungsabschluss 2024. Auch der Sachaufwand erreicht das Vorjahresbudget nicht und bewegt sich mit CHF 8,17 Mio. im Bereich des Abschlusses 2024. Aufgrund der positiven Steuerabschlüsse der vergangenen Jahre sind für 2026 Einnahmen in der Höhe von CHF 22,2 Mio. veranschlagt. Und dies trotz einer geplanten Steuersenkung um 4%. Dies verdeutlicht, dass auch im Budget 2026 von einem durchaus positiven Szenario ausgegangen wird. Durch die gestiegene Steuerkraft dürften in der Folge die Beiträge aus dem Ressourcenausgleich um rund CHF 500'000.tiefer ausfallen als im Vorjahresbudget. Die aktuellen Liegenschaftsverkäufe lassen die Erwartungen an die Grundstückgewinnsteuern auf CHF 2,5 Mio. ansteigen (Budget 2025: CHF 2,2 Mio.). Kostensteigerungen werden in den Bereichen Pflegefinanzierung und Ergänzungsleistungen erwartet. Am Ende verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600.-. Der Steuerfuss soll von 102% auf 98% gesenkt werden.

Für das Jahr 2027 wird mit Aufwendungen und Erträgen in ähnlicher Höhe wie im Jahr 2026 gerechnet. Vermutlich wird es aufgrund der Anpassungen beim Eigenmietwert (Neubewertung/ Abschaffung) zu Verwerfungen in den Steuererträgen kommen. In der Planung werden diese durch andere Faktoren (Bsp. Steuerausscheidungen) aufgewogen. Im Jahr 2027 wird zudem ein Buchgewinn infolge einer Neubewertung des Finanzvermögens erwartet. Für die Erfolgsrechnungen 2028 und 2029 sind keine einschneidenden Veränderungen bekannt. Der Steuerfuss ist in der gesamten Planungsperiode auf 98% angesetzt.

Im Abwasserbereich wurden Gebührenerhöhung umgesetzt, um die Entnahmen aus der Spezialfinanzierung zu senken. In der Planungsperiode sind keine weiteren Gebührenanpassungen vorgesehen. Während der Wasserbereich positiv abschliesst, werden im Abfallbereich (CHF -40'700.-) und in der Abwasserentsorgung (CHF -81'600.-) negative Abschlüsse erwartet.

Die Investitionen der kommenden Jahre liegen weiterhin hoch. Von 2026 bis 2029 sind Projekte in der Höhe von rund CHF 20,5 Mio. eingeplant, was den Cash-Flow von CHF 9,3 Mio. übersteigt. Weil noch genauer zu definierende Projekte (Sanierung Schulraumbauten) im Plan enthalten sind, wird die Lücke hingenommen und aus den Reserven sowie Fremdmitteln finanziert.

Aufgrund der vergangenen positiven Abschlüsse wird, nach 2025 mit 3%, eine weitere Steuerfusssenkung um 4% beantragt. Ein Steuerprozent kann mit rund CHF 200'000.-beziffert werden. Natürlich werden für die Investitionen flüssige Mittel benötigt, angesichts der verbesserten Abschlüsse und der daraus resultierten Reserven, erscheint eine Senkung trotzdem als angebracht.

Die Kennzahlen liegen überwiegend im grünen Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in investitionsreichen Jahren zwischen 40% bis 62%. Diese Abweichungen sind nachvollziehbar und verkraftbar.

Aktuell bestehen langfristige Darlehen von CHF 2,5 Mio. mit einer Laufzeit bis 2026. Wurde im letzten Finanzplan mit einer massiven Aufstockung der Darlehen gerechnet, ist aktuell noch eine moderate Neuverschuldung gegen Ende der Planungsperiode, wenn Schulraumbauten erstellt werden, vorgesehen. Ende 2029 steht die finanzpolitische Reserve bei CHF 2 Mio. und das zweckfreie Eigenkapital bei CHF 52,8 Mio.



Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat 23 Grundsteuerfälle mit Netto-Steuererträgen von insgesamt CHF 1'576'240.40 zugunsten der Laufenden Rechnung veranlagt.

Druckauftrag «De Neftenbacher»

Das Mitteilungsblatt «De Neftebacher» erscheint, mit Ausnahme der Doppelnummer Juli/August, monatlich und wird bisher von der Druckerei Mattenbach AG in Winterthur gedruckt. Die Höhe der Druckkosten verlangt, dass die Vergabe des Druckauftrags regelmässig überprüft wird. Der Auftrag untersteht den gesetzlichen Vorgaben über das öffentliche Beschaffungswesen. So musste ein Einladungsverfahren durchgeführt werden. Das heisst, es wurden mehrere Druckereien zur Abgabe einer Offerte eingeladen. Die Offerten wurden gleichzeitig geöffnet und anschliessend verglichen. Die Vergabe des Druckauftrages unseres Mitteilungsblattes erfolgt an die Firma Printimo, Optimo Service AG, Winterthur, welche das wirtschaftlich günstigste Angebot einreichte.

Revisionsbericht Gemeindeverwaltung

Die Revisionsfirma Baumgartner & Wüest GmbH führte bei der Finanzabteilung und den Sozialen Diensten eine Revision über die Sozialhilfe durch. Die Überprüfung brachte keine Unstimmigkeiten zu Tage. Die von der Revisionsfirma vorgebrachten Hinweise wurden sofort aufgenommen und werden umgesetzt. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht unter bester Verdankung an die Abteilungen Finanzen und Soziale Dienste abgenommen.

Revisionsberichte

Die Rechnungsprüfungskommission hat beim Schwimmbad eine Geldverkehrsprüfung durchgeführt. Die Rechnungsführungen erfolgen durchwegs korrekt. Die Hinweise und Empfehlungen in den Revisionsberichten wurden aufgenommen. Der Gemeinderat dankt den Stellen für die Arbeit und hat die Berichte genehmigt.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber martin,schmid@neftenbach.ch

Anträge an die Gemeindeversammlung vom 26. November 2025

Budget 2026 – weiterhin positive Aussichten

Von April bis September 2025 wurde das Budget 2026 zusammengetragen, beraten, angepasst und am Ende beschlossen. Am Ablauf sind viele verschiedene Parteien beteiligt, was einige Gespräche nötig macht. Der Entstehungsprozess verlief dieses Jahr äusserst reibungslos und konstruktiv.

Die Hauptherausforderung an der Budgeterstellung ist die gleichzeitige Erarbeitung des Finanzplanes, welcher die Entwicklung der nächsten vier Jahre aufzeigt. Bei den Investitionen wird sogar eine Planung über die nächsten zehn Jahre aufgestellt. Selbstredend interessieren die Budgetzahlen des kommenden Jahres am meisten. Sie bilden jedoch nur ein sehr kleiner Ausschnitt der Finanzplanung ab und müssen immer im Kontext der mittelfristigen Investitionsplanung angeschaut werden. Nur eine «Gesamtsicht» ermöglicht es dem Gemeinderat weitsichtig zu handeln.

Neben dem wunschgemässen Ablauf der Budgeterstellung, erfreut nun auch das Resultat. Die Kostenentwicklung ist kontrolliert und aufgrund der guten Abschlüsse der Vergangenheit wird der Gemeindeversammlung eine weitere Steuerfusssenkung um 4%, zur Annahme beantragt. An dieser Stelle sei bereits vorweggenommen, dass die Steuerfusssenkung in keinem Zusammenhang mit dem negativen Entscheid zum Kunstrasenplatz beim Sportplatz Pöschenriet steht, sondern auch mit Kunstrasen eingeplant war.

Erfolgsrechnung 2026

Das Budget 2026 weist bei Aufwendungen von CHF 36'567'300.- und Erträgen von CHF 37'612'900.- einen Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600.- aus. Wobei die vorgeschlagene Steuerfusssenkung von 102% auf 98% bereits enthalten ist.

Die Ausgaben orientieren sich stark am Budget 2025. Wobei mit der Digitalisierung Schritt gehalten werden muss, was Kosten nach sich zieht. Sanken die Bildungskosten im Budget 2025 noch, muss ein Teil der Kostenreduktion 2026 wieder aufgewendet werden für Therapie- und Assistenzpersonal. Gemäss Turnus werden zudem mehrere Klassenlager durchgeführt und es besuchen mehr Jugendliche das Gymnasium. Weiter ist ersichtlich, dass die Pflegekosten in Alters- und Pflegeheimen ansteigen, diese Ausgaben jedoch durch erwartete Kosteneinsparungen im Bereich der Spitex abgefedert werden. Bei der Betreuung

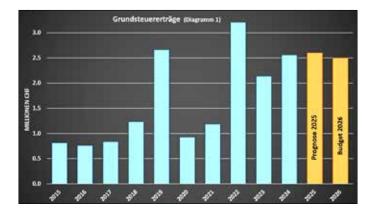
von asylsuchenden Personen wird von gleichbleibenden Kosten ausgegangen. Dafür sind seit einigen Jahren die Unterstützungskosten im Bereich der wirtschaftlichen Hilfe rückläufig, was nun mit einem tieferen Aufwand im Budget 2026 nachgeführt wurde.

Immer etwas «unter dem Radar», und über die gesamte Rechnung verteilt, entwickeln sich die Abschreibungen. Diese steigen um rund CHF 140'000.- an, was auf die getätigten Investitionen zurückzuführen ist. Abschliessend kann festgestellt werden, dass die Personalkosten leicht unter dem Vorjahresbudget liegen und der Sachaufwand gegenüber der Planung 2025 um CHF 290'400.- tiefer zu liegen kommt.

Die Ertragslage bei den Steuern wird als positiv wahrgenommen und es wird von einer zunehmenden Steuerkraft ausgegangen. Bei einem Steuerfuss von 98% sind Erträge über CHF 19'676'000.- eingeplant (2025 mit 102%: CHF 19'564'700.-). Diese optimistische Einschätzung ist nicht zuletzt dem Umstand geschuldet, dass die Steuererträge in den letzten Jahren immer wieder überraschten und besser als erwartet abschlossen.

Weil die Steuerkraft in Neftenbach tiefer als der kantonale Durchschnitt liegt, erhält Neftenbach einen Ressourcenausgleich. Durch die Annahme, dass die Steuerkraft in Neftenbach schneller als der Durchschnitt ansteigt, sinkt im Gegenzug der kantonale Ausgleich von CHF 2'341'000.- auf CHF 1'851'000.-

Weiterhin hoch ist die Nachfrage auf dem Immobilienmarkt, was die Preise in die Höhe treibt und in der jüngeren Vergangenheit zu Mehreinnahmen bei den Grundsteuern geführt hat (Diagramm 1). Matchentscheidend dabei ist, ob eine Ersatzbeschaffung getätigt oder die Gewinne realisiert und besteuert werden können. Die Anzahl der gehandelten Immobilien ist immer in etwa dieselbe.





Dass die Finanzlage in Neftenbach «stimmt», ist auf eine funktionierende Ausgabenkontrolle und eine Steuerfusspolitik mit Mehrjahresoptik zurückzuführen. Nach dem erfreulichen Abschluss 2024 wird nun eine weitere Steuerfusssenkung von 4% beantragt. Was als verhältnismässig und im Blick auf die zu finanzierenden Investitionsprojekte als massvoll erscheint.

Investitionen 2026 – auch nach Änderungen ambitioniert

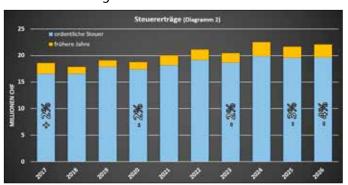
Das Budget 2026 beinhaltet Nettoinvestitionen von CHF 7,5 Mio. Aufgrund der Volksabstimmung vom 28. September 2025 darf kein Kunstrasen beim Sportplatz Pöschenriet erstellt werden. Mit einem Investitionsanteil von netto CHF 3 Mio. fällt daher ein erheblicher Teil der Ausgaben weg. Das Budget wird deswegen jedoch nicht angepasst, sondern wie vom Gemeinderat beschlossen der Versammlung vorgelegt. Die Ausführung des Projektes darf infolge des fehlenden Kredites anschliessend nicht vollzogen werden. Die effektiven Nettoinvestitionen 2026 belaufen sich somit auf CHF 4,5 Mio.

Nach Abnahme durch die Gemeindeversammlung ausgeführt werden können die verbleibenden Projekte wie diverse Strassenunterhaltsprojekte in der Höhe von CHF 1,5 Mio., die allfällige Einführung von Tempo 30 Zonen und die Erstellung einer PV-Anlage auf dem Carport beim Werkhof samt Speicher. Zudem starten die Planungsarbeiten für die Gesamtsanierungen an den Schulhäusern Heerenweg und Auenrain.

Im Gebührenbereich Wasser sind Gelder für die Erneuerung von Schutzzonen und den Ersatz von Quellleitungen eingestellt. Im Weiteren wird eine Quelle für die Siedlung Oedenhof erschlossen. Der Abwasserbereich ist geprägt vom Leitungsersatz in der Wolfzangen- und Zürichstrasse für CHF 430'000.- und der Sanierung von Einzelschäden gemäss generellen Entwässerungsprojekt (GEP) mit CHF 300'000.-.

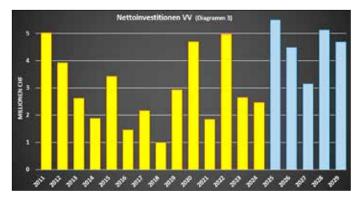
Finanzierung

Der Cash-Flow aus der Erfolgsrechnung 2026 beläuft sich auf rund CHF 3 Mio. und vermag damit auch die reduzierten Investitionsausgaben von CHF 4,5 Mio. nicht zu decken. Selbst wenn sich der Selbstfinanzierungsgrad durch tiefere Investitionen verbessert und sich der Reserveabbau verlangsamt, wird an der Steuerfusssenkung von 4% festgehalten. Die Höhe des Steuerfusses wird bei jeder Budgeterstellung diskutiert. Dass regelmässig von der Möglichkeit Gebrauch gemacht wird, den Steuerfuss zu senken, zeigt untenstehendes Diagramm 2. Der Steuerfuss in Neftenbach wurde in den letzeten sieben Jahren bereits um 11% gesenkt.



Ausblick im Finanzplan 2026 bis 2029

Die kommenden vier Jahre beinhalten Nettoinvestitionen von CHF 17,5 Mio. (Diagramm 3, bereinigt). Demgegenüber stehen Cash-Flows von Total CHF 11,2 Mio. was bedeutet, dass in der Planungsperiode CHF 6,3 Mio. fehlen und die vorhandenen Reserven aufgebraucht werden.



Die Finanzlage hat sich in der Vergangenheit stetig verbessert, was überhaupt erst Senkungen des Steuerfusses zulässt und die aktuellen Investitionen ermöglicht. Die anstehenden Grossprojekte (Beispiel Schulhaussanierungen, Sanierung/Neubau Gemeindehaus) laufen jedoch über das Jahr 2029 hinaus, weshalb die Entwicklungen in Bezug auf die Infrastrukturkosten trotz der guten Aussichten weiterhin sorgsam im Auge behalten werden müssen.

Thomas Hofmann, Abteilungsleiter Finanzen thomas.hofmann@neftenbach.ch

Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

12. November 1945 Lotti Lörli

14. November 1945 Erika Bösch

20. November 1945 Florian Bundi

Goldene Hochzeit

28. November 1975 **Doris & Saverio Giorgio**

Aida Ajro aida.ajro@neftenbach.ch



Umwelt-Tipp November: Gekippt ist halb verloren

Draussen kalt, drinnen warm – so weit der Plan. Doch schnell wird die Luft stickig, sei es im Büro oder zu Hause. Die Lösung scheint naheliegend: Fenster kippen. Ein vermeintlich pragmatischer Kompromiss zwischen Frischluft und Wärme. Doch so gut gemeint das Dauerlüften im Kippmodus auch sein mag – es hilft weder dem Raumklima noch der Energieeffizienz.

Frische Luft tut gut – keine Frage. Sie sorgt für Sauerstoffnachschub, vertreibt abgestandene Luft, reguliert die Luftfeuchtigkeit und wirkt gegen müde Gedanken. Gerade in der Heizsaison ist das Bedürfnis nach einem Luftaustausch berechtigt – und ein kleiner energetischer Balanceakt. Entscheidend ist dabei weniger, dass gelüftet wird, sondern wie.

Das Fenster über Stunden gekippt zu lassen, erscheint als sanfte Dauerlösung – bringt aber tatsächlich wenig Wirkung. Die Frischluftzufuhr ist minimal, während die Wände links und rechts der Zufuhr auskühlen. Was zur Folge hat, dass die Heizung auf Hochtouren arbeiten muss, um die Raumtemperatur zu halten. Das Aufheizen dieser ausgekühlten Flächen kostet deutlich mehr Energie als das Erwärmen der Raumluft. Und das macht sich früher oder später auch in der Nebenkostenabrechnung bemerkbar.

Die bessere Lösung ist so einfach wie effizient: zwei- bis dreimal täglich alle Fenster für fünf bis zehn Minuten weit öffnen. So entsteht ein rascher und effektiver Luftaustausch, ohne dass die Räume auskühlen. Das Bundesamt für Gesundheit empfiehlt genau dieses Vorgehen – und zwar nicht als Ideal, sondern als Standard.

Fazit: Richtiges Lüften ist keine Kunst, jedoch eine Frage der Technik. Wer kurz und gezielt lüftet, hält das Raumklima angenehm, spart Energie und tut ganz nebenbei auch dem Klima einen Gefallen.





Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte September 2025 bis Mitte Oktober 2025 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Corbo Dario und Corbo-Schenkel Irene, Tössallmendstrasse 6a, 8413 Neftenbach; Eingeschossiger Anbau an Einfamilienhaus, Sitzplatzüberdachung und Sichtschutzwand (teilweise bereits ausgeführt) - Revisionseingabe, Assek.-Nr. 697, Kat.-Nr. 3950, Tössallmendstrasse 6a, Neftenbach; WG2/45%

Gemeinde Neftenbach, Abteilung Werke, Schulstrasse 3/7, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: F+H Partner AG, 8545 Rickenbach Sulz; Ersatz Quellleitung Brunnenstube «Im unteren Berg» bis Eichliwaldhütte, Rückbau Reservoir und Erschliessung Siedlung Oedenhof, Kat.-Nrn. 1670, 1860, 1886, 1887, 1893, 1894, 1895 und 3271, Flur Oedenhof bis Eichliwald, Neftenbach; Lk

Primo Immobilien AG, Mettlenstrasse 8, 8472 Seuzach; Projektverfasserin: Wespi Partner Architekten GmbH, 8413 Neftenbach; Abbruch Einfamilienhaus Assek.-Nr. 781 / Neubau Terrassenhaus auf bestehender Tiefgarage und Kellergeschoss, Kat.-Nr. 389, Sonnhaldenstrasse 10, Neftenbach; W2/30%

Tobega AG, Allmendstrasse 17, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Dober Bauplanung AG, 8196 Wil; Teilweiser Rückbau sowie Anlagemodernisierung und Neubau 4 Doseure - Erfüllung von Auflagen, Kat.-Nr. 3241 (3274), Allmendstrasse 15.7, Neftenbach; I5

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Erarslan Omar, Haltenstrasse 18, 8413 Neftenbach; Projektverfasserin: Steiner Sanitär AG, 8422 Pfungen; Wärmepumpe mit Ausseneinheit, Assek.-Nr. 993, Kat.-Nr. 478, Haltenstrasse 18, Neftenbach; W2/30%

Graner René, Wolfzangenstrasse 4e, 8413 Neftenbach; Sichtschutzwand, Kat.-Nr. 3849, Wolfzangenstrasse 4e, Neftenbach: WG2/45%

Zgraggen Raphael Lars, Albrechtstrasse 7, 8406 Winterthur; Projektverfasserin: Jaeggi Gmünder Energietechnik AG, 8353 Elgg; Wärmepumpe mit Inneneinheit, Assek.-Nr. 223, Kat.-Nr. 800, Wartgutstrasse 7, Neftenbach; K - Schutzobjekt

Bausekretariat Neftenbach bau@neftenbach.ch

Schlaflose Nächte wegen Ihrer Immobilie? Zeit, das zu ändern.



Wir kümmern uns um alles. Mit der richtigen Preisstrategie und einem Blick auf steuerliche Optimierung bleibt am Ende oft mehr für Sie übrig. ANDEREGG Immobilien-Treuhand AG Immobilien in guten Känden - seit 1984

Verkauf | Schätzung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Mario Steiger Immobilienvermarkter mit eidg, Fachausweis Manuel Anderegg eidg, dipl. Immobilien-Treuhänder Daniel Bär Immobilienbewerter mit eidg, Fachausweis Telefon 052 245 15 45 www.anderegg-Immobilien.ch lokal verankert, regional vernetzt Damit Sie wieder ruhig schlafen können.

Umrüstung Strassenbeleuchtung auf LED

Im Juni 2022 hat die Gemeindeversammlung das Projekt für die Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf die LED sowie den Kredit bewilligt. Durch den Ersatz der konventionellen Leuchten durch die LED-Leuchten kann der Energieverbrauch durchschnittlich um 62% reduziert werden, unnötige Lichtimmissionen vermieden und eine erhöhte Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden sowie die Einwohnerinnen und Einwohner ermöglicht werden. Die Dimmstufen werden gemäss EKZ in der Region einheitlich eingestellt, so dass die Helligkeit zeitgerecht heruntergedimmt wird. Gleichzeitig müssen Feuerwehr und Notfalldienst ihre Arbeiten uneingeschränkt ausführen können.

Bei der intelligenten, dimmbaren Strassenbeleuchtung auf Haupt- und Sammelstrassen wird die Leuchtstärke ab 20:30 Uhr auf 75% und ab 22:30 Uhr auf 50% abgesenkt. Ab 04:00 Uhr wird diese wieder auf 75% und ab 05:00 Uhr auf 100% bis zur Morgendämmerung erhöht.

Bei Quartierstrassen und Wegen wird die Leuchtstärke ab 20:30 Uhr auf 70% und ab 22:30 Uhr auf 40% abgesenkt. Ab 04:00 Uhr wird diese wieder auf 70% und ab 05:00 Uhr auf 100% bis zur Morgendämmerung erhöht.

Die Strassenbeleuchtung bei Fussgängerstreifen muss aufgrund der Verkehrssicherheit die ganze Nacht über bei 100% eingestellt werden.

Werke Neftenbach

Sie bauen - wir haben die Ideen dazu!

Wir realisieren Ihr Bauprojekt: Von der Planung bis zur Ausführung – alles aus einer Hand. Einrichtungskonzepte | Fugenlose Wand- und Bodenbeläge | Vorhänge | Bodenbeläge | Malerarbeiten





Die Welt in Farbe AG Seuzachstrasse 42 8413 Neftenbach 052 223 18 88 www.diwefa.ch



Viele Menschen wünschen sich auch im fortgeschrittenen Alter in ihrer vertrauten Umgebung leben zu können – selbst dann, wenn körperliche Einschränkungen den Alltag erschweren. Die Genossenschaft Seniorenwohnungen Wolfgässli in Neftenbach setzt hier an und bietet eine Lösung, die nicht nur Wohnraum schafft, sondern auch Gemeinschaft und Sicherheit fördert.

Mitglied werden – Gemeinsam Zukunft gestalten

Mit dem Erwerb von Anteilscheinen erhalten Interessierte die Möglichkeit, Teil einer solidarischen Wohnform zu werden und allenfalls selber in Zukunft eine altersgerechte Wohnung zu beziehen. Die Genossenschaft steht nicht nur den aktuellen Bewohnenden offen. Alle Personen, welche die Idee des altersgerechten Wohnens in Neftenbach unterstützen oder eventuell selbst davon profitieren möchten, können Mitglied werden. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist ein Wohnsitz in Neftenbach (bei einem späteren Wegzug bleibt die Mitgliedschaft bestehen) und die Zeichnung von mindestens einem Anteilschein im Wert von CHF 1'000.-

Alle Einheiten sind barrierefrei zugänglich und altersgerecht ausgestattet. Die grosszügige Gartenanlage lädt zum Verweilen ein und fördert das nachbarschaftliche Miteinander.

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt über eine Warteliste. In erster Linie werden Genossenschaftsmitglieder und anschliessend Personen mit Wohnsitz in Neftenbach (jeweils über 60 Jahre) bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen

- Statuten der Genossenschaft
- Anmeldeformular für die Mitgliedschaft können auf der Website der Gemeinde heruntergeladen werden oder sind auf Anfrage erhältlich.

Bei Fragen oder Interesse freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme – und vielleicht dürfen wir Sie schon bald als neues Mitglied der Genossenschaft Seniorenwohnungen Wolfgässli begrüssen.

Genossenschaft Seniorenwohnungen Wolfgässli c/o A. Strickler

Sattleracherstrasse 13 8413 Neftenbach gswolfgaessli@bluewin.ch

Verwaltung DiBa-Immo GmbH info@diba-immo.ch Tel. 052 213 07 00



Das Wohnprojekt in Neftenbach

Das Wohnprojekt befindet sich an zentraler Lage an der Zürichstrasse 8 und 10. Die Wohnungen sind auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet und ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben – mitten im Dorf, in unmittelbarer Nähe zu Familie, Freunden und vertrauten Strukturen, wie Busstation oder Einkaufsmöglichkeiten.

Die beiden Gebäude der Genossenschaft bieten insgesamt 19 Wohnungen in verschiedenen Grössen:

- 15 Wohnungen mit 2 bis 2½ Zimmern
- drei mit 3½ Zimmern
- eine mit 4½ Zimmern.



Unentgeltliche Bestattung von in auswärtigen Alters- und Pflegeheimen verstorbenen Neftenbacherinnen und Neftenbachern

Gemäss Art. 6 unserer Friedhof- und Bestattungsverordnung haben alle Personen mit letztem zivilrechtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Neftenbach Anrecht auf eine unentgeltliche Bestattung im Gemeindefriedhof. Auswärts verstorbene Personen, die ihren letzten zivilrechtlichen Wohnsitz nicht in der Gemeinde Neftenbach hatten, haben nur in begründeten Ausnahmefällen Anspruch auf eine Bestattung im Gemeindefriedhof. Dafür braucht es ein Gesuch der Angehörigen an den Friedhofvorsteher bzw. die Friedhofvorsteherin und die Bestattung ist kostenpflichtig.

Bisher wurden Personen in auswärtigen Alters- und Pflegeheimen nur dort angemeldet und begründeten damit einen neuen zivilrechtlichen Wohnsitz, wenn sie dies ausdrücklich wünschten. Solche definitiven Wegzüge von älteren Personen aus Neftenbach waren demzufolge eher die Ausnahme. Gemäss der vom Gemeindeamt des Kantons Zürich vorgegebenen und seit diesem Jahr auch in Neftenbach praktizierten neuen melderechtlichen Erfassung von Personen in auswärtigen Alters- und Pflegeheimen, werden von Neftenbach weggezogene Personen an die neue Wohngemeinde abgemeldet und begründen dort automatisch einen neuen zivilrechtlichen Wohnsitz. Sie verlieren damit das Anrecht auf eine Bestattung im Friedhof von Neftenbach und sind den übrigen auswärts verstorbenen Personen gleichgestellt. Dies führt insbesondere bei in Neftenbach langjährig wohnhaft gewesenen und hier entsprechend verwurzelten Personen mit einer eher kürzeren auswärtigen Zeit im Heim zu Fragen nach dem Sinn und Zweck dieser Bestimmungen und bei den Angehörigen betreffend der von ihnen zu übernehmenden Kosten, wenn Sie eine Bestattung in Neftenbach wünschen.

Inzwischen hatten wir bereits die ersten Personen, die nur wenige Monate nach ihrem Wegzug in ein Pflegeheim verstorben sind. Verständlicherweise wünschten die Hinterbliebenen eine Bestattung auf dem Friedhof Neftenbach. Diese Wünsche sind verständlich und nachvollziehbar. Deshalb wird die Bestattung von ehemalig langjährig in Neftenbach wohnhaft gewesenen und entsprechend hier verwurzelten Personen, welche ihren Lebensabend in einem Alters- oder Pflegeheim ausserhalb der Gemeinde verbringen mussten, auf Wunsch ermöglicht, ohne dass den Angehörigen daraus Kosten entstehen.

Da in den kommenden Jahren mit weiteren solchen Wünschen gerechnet werden muss, wird sich der Gemeinderat in nächster Zeit nochmals eingehend mit der Problematik auseinandersetzen und auch eine Anpassung der Friedhof- und Bestattungsverordnung prüfen. Mit der Anpassung der Friedhof- und Bestattungsverordnung kann diese Regelung auch auf ein rechtlich korrektes Fundament gehoben werden.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber martin.schmid@neftenbach.ch



Neophytenbekämpfung «Gewöhnliche und Fünffingrige Jungernrebe»

Mit dem Einzug des Herbstes bilden viele invasive Neophyten ihre Samen und Beeren, so auch die Gewöhnlichen und die Fünffingrigen Jungfernreben (Parthenocissus inserta und P. quinquefolia). Diese aus Nordamerika stammenden Kletterpflanzen sind sehr schnellwüchsig und konkurrenzstark, und sie können mit ihren dichten Beständen einheimische Pflanzen verdrängen. Sie breiten sich über ihre kriechenden Ausläufer aber auch über die blauen Beeren unkontrolliert aus.

Jungfernreben erkennen

Sowohl die Gewöhnliche als auch die Fünffingrige Jungfernrebe sind Kletterpflanzen, die eine Höhe von bis zu 20 Metern erreichen können. Ihre handförmigen Blätter bestehen in der Regel aus fünf (selten aus sieben) gezähnten Teilblättern. Im Herbst leuchten sie auffällig in Gelb-, Rot- und Violetttönen. Ihre stark verzweigten Ranken mit zahlreichen Seitenästchen sind kriechend oder kletternd. Von Juni bis August bilden sie unscheinbare Blüten. Ab dem Spätsommer sind die reifen, etwa fünf bis sieben Millimeter grossen Beeren blauschwarz gefärbt.



Typisch rote Herbstfärbung der Jungfernrebe mit blauschwarzen Beeren



Gewöhnliche Jungfernrebe mit Blüte und handförmigem Blatt



Gewöhnliche Jungfernrebe (Parthenocissus inserta) mit handförmigem Blatt, typisch roten Stängel und blauschwarzen Beeren

Bekämpfung / Entfernung

Um die Verbreitung der Jungfernreben zu verhindern, sollten im Herbst die blauschwarzen Beeren abgeschnitten werden. Zudem sollte die Jungfernrebe mindestens regelmässig zurückgeschnitten oder am besten ganz entfernt werden. Für eine vollständige Bekämpfung empfiehlt es sich, die Pflanze mindestens zweimal jährlich mitsamt Wurzeln und kriechenden Ausläufern auszureissen oder auszugraben – am besten bei feuchtem Boden. Besonders gut erkennbar ist sie jetzt während ihrer Herbstfärbung.

Die Neftenbacher Bevölkerung kann den Neophytensack kostenfrei bei der Einwohnerkontrolle Neftenbach am Schalter beziehen. In den 60-Liter-Säcken sollen die fortpflanzungsfähigen Teile von invasiven Pflanzen entsorgt werden. Die vollen Säcke können der regulären Kehrichttour mitgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverwertungsanlage verbrannt. Alternativ können Sie die Neophyten bei der Neophytenmulde auf dem Kiesparkplatz «Pöschenriet» an der Seuzachstrasse vom April bis Ende November entsorgen.

Abteilung Werke

Digitale Medien im Kindergartenalter – bewusst einsetzen

«Ehrlich gesagt finde ich es schwierig, mein Kind vom Tablet fernzuhalten. Manchmal ist es einfach auch praktisch. Aber ich frage mich dann, wie viel noch gesund ist.» Handys, Tablets und Fernseher gehören heute zum Alltag – schon die Kleinsten wischen über den Bildschirm oder schauen Videos. Doch was bedeutet das für die Entwicklung der Kinder?

Kinder brauchen echtes Erleben

Digitale Medien sind spannend für Kinder. Sie unterhalten, Kinder können etwas Neues erfahren und sie können mit verschiedenen Apps Kreatives tun. Doch zu viel Bildschirmzeit kann auch Unruhe, Überforderung, Schlafprobleme oder Sprachentwicklungsstörungen auslösen. Kinder brauchen vor allem viel Bewegung und Kontakt mit anderen Kindern. Für die Entwicklung ist wichtig, dass Kinder Dinge mit allen Sinnen erleben und lernen, mit ihren Gefühlen umzugehen. Langeweile auszuhalten, gehört da auch mal dazu.

Das können Sie als Eltern konkret tun:

- Kinder beim Entdecken unterstützen
- Aktivitäten ohne Bildschirm anbieten
- Digitale Geräte nicht zur Bestrafung/Belohnung oder als Babysitter einsetzen
- Kinder beim Wechsel von und zur Bildschirmnutzung begleiten
- Digitale Medien gemeinsam nutzen
- Bildschirmfreie Zeit während dem Essen
- Keine digitalen Geräte im Kinderzimmer

Die Sache mit der Bildschirmzeit...

Insbesondere für Kinder im Kindergartenalter gilt: Möglichst viel ohne digitale Geräte. Klare Regeln umfassen mehr als nur die Dauer. Überlegen Sie sich folgende Fragen:

- Welche Videos oder Games darf mein Kind schauen oder spielen? Sind diese altersgerecht?
- Wo stehen die digitalen Geräte zu Hause? Wo werden sie über Nacht versorgt?
- Wer begleitet mein Kind während der Mediennutzung?
- Zu welcher Tageszeit und an welchem Tag darf mein Kind digitale Geräte benutzen?
- Wie lange darf ihr Kind am Gerät sein?

Kinder lernen natürlich auch viel von ihren Beobachtungen. Erwachsene sind also im Umgang mit digitalen Medien Vorbilder. Das heisst nicht, dass Eltern alles richtig machen müssen. Vielmehr zählt, die eigene Mediennutzung zu reflektieren und die Medienerziehung mit Mut, Durchhaltevermögen und Interesse in Angriff zu nehmen. Gespräche und gemeinsame Momente sind für Kinder noch immer wertvoller als die digitalen Geräte.

Weiterführende Angebote

Die Netizen Elternbildungsreihe bietet spannende Inputs von Fachpersonen zu aktuellen Themen der Medienerziehung an. Hier geht's zu den Veranstaltungen und der Anmeldung:



Abbildung 1: QR-Code verlinkt auf die Elternbildungsreihe von Netizen



Abbildung 2: Bild zur Elternbildungsreihe von Netizen

Der Artikel wurde von der Prävention und Frühintervention Winterthur verfasst.



Projekttag Heerenweg «Willkommen in Schlumpfhausen»

Alle Jahre wieder im September ist es soweit. Der Projekttag im Heerenweg öffnet seine Pforten.

Das Motto «Willkommen in Schlumpfhausen» wurde schon im Vorfeld mit Begeisterung von den Kindern aufgenommen. Klar, dass die Lehrpersonen sich mit Kostümen ins Zeug legen, einen Tanz kreieren und die Posten für die Kinder mega-schlumpfig daherkamen. Alle bekannten Persönlichkeiten aus Schlumpfhausen gaben sich die Ehre im Heerenweg: Papaschlumpf, Schlaubischlumpf, Schlumpfine, Gargamel und andere Schlümpfe.

Das Durchführen des Projekts stand bis zuletzt auf wackeligen Beinen, da das Wetter sich sehr kapriziös zeigte. Noch am Morgen um 05:00 Uhr überraschte ein anhaltender Regenguss, der erst gegen 08:00 Uhr zu Ende ging.





Unsere Kunden (älteres Ehepaar) suchen Eigentumswohnung ab 3 Zimmer

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

WINTERTHUR

043 500 64 64 | engelvoelkers.com/winterthur



Ende gut, alles gut. Es blieb trocken, die Sonne zeigte ihr schönes Gesicht und im Gegensatz zu den Jahren zuvor, war es auch nicht zu heiss.

Die Kinder liefen mit Begeisterung am Morgen über das Areal vom Schulhaus, durchliefen die Posten mit Bravour und sammelten Punkte um Punkte.

Gargamel versuchte zwar immer wieder aufs Neue, den Gruppen die Punkte des letzten Postens zu klauen, indem er eines der Kinder fängt. Oft aber erfolglos.

Wie das mit schönen Dingen im Leben ist, geht auch dieses Projekt einmal zu Ende. Ab 11:30 Uhr wurde es gemütlich - mit Grill und Dessert kam der Tag zu seinem Abschluss. Um 13:00 Uhr, nach der Bekanntgabe der Sieger, durften die Kinder müde und glücklich nach Hause gehen.

Ein Hoch auf das gesamte Team, das diesen schönen Tag immer wieder möglich macht.

Yvonne Tomczyk Primarschule Heerenweg



Neftenbach-Unser Dorf

Seit dem Beginn des neuen Schuljahres beschäftigen wir 3.-Klässler uns mit unserem Dorf. Nachdem wir zu Fuss und per Velo alle Kinder besucht haben und gelernt haben, dass Neftenbach nicht nur aus dem Dorf, sondern auch aus Aesch, Riet, Hünikon, der Tössallmend und den Höfen und Hueben besteht, tauchten wir in die Vergangenheit ein. Zuerst besuchte uns Berty Burri, eine 94-jährige Ur-Neftenbacherin, im Unterricht.

Wussten Sie, dass

- Betrunkene im «Gefängnis» übernachten mussten
- es in unserem Dorf mehrere Usego-Lädeli gab und dass man in einem davon im Geheimen auch Medikamente kaufen konnte
- unser Dorf selbstversorgend war und fast alle Berufsgattungen zu finden waren
- die Kinder einmal wöchentlich in einem grossen Zuber gebadet wurden

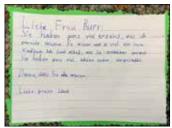
Unser zweites Highlight war dann der Besuch im «Schloss Wart». Dort erzählte uns Käthi Bärtschiger vom Leben des Erbauers Max von Sulzer-Wart. Der Höhepunkt war aber die Erklimmung des Turmes, wo die Kinder Seifenblasen in die Lüfte schweben liessen. Beeindruckt von den schönen Räumen und dem Schloss radelten wir wieder heim.

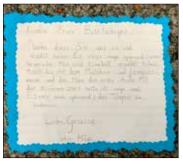
Ganz herzlichen Dank an alle, welche unseren Klassen diese Erlebnisse ermöglichten.

Theres Schwendimann Primarschule Auenrain













Vorhang auf!

Es liegt eine Aufregung und Freude in der Luft, als sich die 3./4. Klasse vom Heerenweg für die letzten Vorbereitungen in der Turnhalle trifft. In wenigen Minuten startet die Aufführung «Eule findet den Beat mit Gefühl».

Seit dem gemeinsamen Start im Sommer bis kurz vor den Herbstferien hat sich die Klasse mit der Geschichte vertraut gemacht und sich für den Auftritt vor der Familie und den Freunden vorbereitet. Dies bedeutete sich in seine eigene Rolle einzudenken, den Sprechtext auswendig zu lernen und die Szenen in der Gruppe immer wieder zu spielen. In der Klasse werden Lieder zur Wut, Freude, Traurigkeit und Mut eingeübt. Es ist eine kurze, aber intensive Zeit, welche am Dienstagabend den krönenden Abschluss nimmt.

Es wird ruhig in der Halle als zwei Kinder auf die Bühne kommen und das Publikum begrüssen. Die Nervosität scheint wie weggeblasen. Endlich kann es losgehen.

Stephanie Zangerl Primarschule Heerenweg

Rückmeldungen der Darsteller zum Projekt:

Mir hat das Erzählen der Geschichte sehr Spass gemacht, weil ich es liebe auf der Bühne zu sein. Das Musical fand ich sehr spannend, vor allem die Szene mit dem Igel hat mir gefallen.

Levin

Ich fand es ein tolles Musical. Das Sprechen vor dem Publikum war sehr schön. Ich bin stolz auf uns. Salome

Ich fand es toll, dass man auf der Bühne sein konnte, sich verkleiden und dass Publikum gekommen ist. Die Texte haben mir gefallen.

Loren

Es war anstrengend so viele Texte zu lernen und zu schauspielern.

Isajah

Ich fand es sehr cool vor Publikum das Murmeltier zu spielen. Es war schön mit Freunden das Musical zu machen.

Loris

Ich freue mich, dass wir es geschafft haben in so einer kurzen Zeit das Musical zu machen. Ich fand meine Rolle sehr cool, weil sie Spass macht.

Ich bin stolz darauf, dass wir es als ganze Klasse geschafft haben, das Theater in kurzer Zeit auswendig zu lernen. Bei den Liedern war ich froh, dass ich den Text hatte, weil bei den schnellen Liedern es zu viel Text gab.

Ich fand es sehr cool, dass wir ein Musical gemacht haben. Mir hat es gefallen, dass es so viele unterschiedliche Gefühle gehabt hat. Ich bin mega stolz auf die ganze Klasse. Es sind coole Verkleidungen herausgekommen. Simona





Sozialwoche Sekundarklasse PK



Die Zahl: 12'121.-

Zwölftausendeinhundertundeinundzwanzig Franken!

So viel Geld haben wir von der Klasse Kiefer in einer Woche für die Kinderkrebshilfe Schweiz gesammelt. Unglaublich!

Es gilt zuerst einmal ganz vielen Menschen «Danke» zu sagen!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Neftenbach; Liebe Eltern, Verwandte und Bekannte; Liebe Schülerinnen und Schüler und alle, die ich vergessen habe:

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Ohne Sie wäre so ein toller Betrag für die Kinderkrebshilfe Schweiz nie möglich gewesen.

Wir sammeln für einen guten Zweck...

...Das waren die meistgesagten Worte dieser Woche. Egal, ob es auf dem Gemeindeplatz war oder beim Herumlaufen und Spendensammeln.

Unsere Klasse hat diese Woche alles gegeben und es ging bei uns allen an unsere Grenzen. Am meisten bei der 24 Stunden-Wanderung, die wir von Donnerstag bis Freitag durchgeführt haben.

Doch für die Vorbereitungen für den Donnerstag haben wir die drei Tage davor sehr viel getan: Ob beim Backen mit Frau Stadler und beim Verkaufen der Leckereien am Stand auf dem Gemeindeplatz oder beim Sammeln im Dorf, alle trugen zum Füllen des Spendenkontos bei.

Wir durften dazu am Dienstag noch einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren und haben gelernt, wie man sich verhält, wenn jemand in Lebensgefahr ist. Wir konnten an Puppen lernen, wie ein Defibrillator funktioniert und haben repetiert, was es alles bei Unfällen zu beachten gibt.

Die 24 Stunden-Wanderung war für uns ein Erlebnis, das wir nicht mehr so schnell vergessen werden. Startschuss war am Donnerstag um 09:00 Uhr und bis Freitagmorgen 09:00 Uhr war immer eine Gruppe auf Wanderschaft. Die Schmerzen in unseren Füssen waren unvorstellbar schlimm. Aber das Geld, was wir für jeden gelaufenen Kilometer sammeln konnten, hat uns stets angetrieben. Wir durften selber entscheiden, wie oft wir auf die 4 Kilometer lange Runde gehen wollten (Während der Nacht gab es auch noch die Möglichkeit eine 2 Kilometerrunde zu laufen). Ganz am Anfang, morgens um 02:00 Uhr und am Schluss waren wir aber als ganze Klasse unterwegs.

Herr Kiefer, Frau Stadler und Herr Elser haben uns die ganze Woche unterstützt, sind viele Kilometer mitgelaufen, gaben Inputs zum Thema Krebs und haben sich um die Verpflegung und das Feuer gekümmert. Erfreulicherweise sind uns auch viele Eltern besuchen und begleiten gekommen. Mega cool!

Am Schluss war die Motivation ziemlich weg, was nicht verwunderlich ist, nach 24 Stunden nonstop in der Schule. Doch wir haben es alle zusammen und für die Kinderkrebshilfe Schweiz geschafft!

Wir haben alle gelitten und sind alle mindestens 20 Kilometer gelaufen. Den krassesten Wert hat Joshua erzielt. Er ist fast immer unterwegs gewesen und am Schluss 100!! Kilometer in 24 Stunden gelaufen.

Herzlichen Dank nochmals an alle, die sich in irgendeiner Form an dieser tollen Woche beteiligt haben.

Wir hoffen, dass wir mit unserer Spende vielen Kindern und Angehörigen einen Lichtblick in ihrer schwierigen Zeit schenken können.

Sekundarklasse PK





Casa del Tequila

Öffnungszeiten

Mittwoch 15-19 Uhr Donnerstag 15-19 Uhr Freitag 15-19 Uhr Samstag 10-16 Uhr



www.casadeltequila.ch Tel 044 422 81 81 info@casadeltequila.ch

Grappa / Panettone & Spirituosen-Festival

Samstag, 29. November 2025, 11 - 17 Uhr Casa del Tequila, Industriestrasse 18, 8424 Embrach

> 4000 verschiedene Spirituosen & Weine auf 450m²! Türöffnung: ab 10 Uhr für gemütliches Shoppen



Folgende Hersteller / Brand-Ambassador sind vor Ort:

Grappa Villa de Varda, Italien
Padre Azul Tequila, Mexico
Yaha Yahui Mezcal, Mexico
El Ron del Artesano, Panama,
THORALM Manufaktur, Österreich
Die Brennerin vom Tegernsee, DE
Stonewood Brennerei Schraml, DE
Demuerte Weine, Spanien

Destilleria Alma, Sizilien
La Epoca Mezcal, Mexico
BEU Spirits, Destillate, Mexico
SinGold Rare Rum, Panama
Satoshi Spirits, Germany
Brennerei Feller, Germany
Familie Ricci, Rum, Frankreich
True Spirits / True Stories

Outdoor Grill & Winter Punsch

Winter Punsch von Ron El Artesano, Panama Salsiccia vom Grill! Es hät solang's hät!!

Eine Woche davor: Einkaufserlebnis mal anders! Offener Sonntag im Embrachertal, 23. November 2025 Wir haben geöffnet von 10 - 17 Uhr

Eintritt ab 18 Jahren / Kosten pro Degu-Glas (1cl) ab CHF 2.00



Kranz- und Deckreisig

Für die Weihnachtszeit können wir Ihnen wieder Kranz- und Deckreisig anbieten.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung entgegen:

- mit beiliegendem Bestellschein, per Mail an info@forst-neftenbach.ch oder
- unter der Tel. 052 315 43 47

Wir bitten Sie, die Bestellungen bis zum **14. November 2025** an den Forstbetrieb Neftenbach abzugeben. Die Verteilung erfolgt anschliessend ab Mitte November.



Bestellformular Tannen-Reisig (bitte bis 14.11.2025 bestellen) Bund Deckreisig (Weisstanne) Bund Reisig zum Kranzen Name / Vorname: Strasse: Ort: Telefon-Nr.: Bemerkung: Unterschrift:

Voranzeige Christbaumverkauf

Der diesjährige Christbaumverkauf findet an folgenden Tagen statt:

Freitag, 19. Dezember 2025 Samstag, 20. Dezember 2025

Forstbetrieb Neftenbach Teggenbergstrasse 11, 8413 Neftenbach



Sonderausstellung im Museum Neftenbach

«Wir sind alle (aus) Licht und Liebe (gemacht)»

Die Künstlerin Judit Nagy L. – LNJ aus Freienstein-Teufen stellt ihr besonderen Werke in unserem Museum aus.

Sie malt mit Wein und Erde aus bestimmten Rebbergen. Damit liegt jedem Werk eine besondere, verborgene Botschaft inne.

Judit Nagy L. hat der Gemeinde Neftenbach zwei Werke geschenkt, die sie abgebildet sehen. Sie wurden mit Wein und Erde des Weinguts Nadine Saxer kreiert.

Nachfolgend finden Sie die Laudatio von Martin A. Barak, Dirécteur Général Maisons Marques et Domaines SA – Champagne Roederer in gekürzter Form:

MUSEUM NEFTENBACH KULTUR & BEGEGNUNG



Museum Neftenbach | Huebstrasse 1 | 8413 Neftenbach 079 683 98 23 | museum@neftenbach.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellungen

Kunstausstellung mit Werken der (Wein) Malerin Judit Nagy L. – LNJ

«Zeitkapseln» jetzt aktuell mit Badegeschichten «Neftenbach-les-Bains»

Öffnungszeiten: alle Sonntage im November von 13:00 – 17:00 Uhr

Bistro-Event

Mittwoch, 12. November ab 19:00 Uhr «Volkstümliche Stubete»

Musikanten und Besucher sind herzlich willkommen. Einlass ab 17:30 Uhr, wir freuen uns auf deinen Besuch!

079 202 78 30 | info@museum-bistro.ch | www.museum-bistro.ch

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde von Kunst und Wein

Wir versammeln uns heute hier im geschichtsträchtigen wunderschön in den Reben eingebetteten Orts- und Weinbaumuseum Neftenbach. Einem Ort, der das Gedächtnis des Weins bewahrt – jenes Getränks, das seit Jahrtausenden mit Freude, Genuss, Ritual und Kultur verbunden ist.

Wir feiern die Eröffnung einer Ausstellung, die uns daran erinnert, dass auch wir selbst aus einem besonderen Stoff gewoben sind.

«Wir sind alle (aus) Licht und Liebe (gemacht)» – so lautet der Titel von Judits retrospektiver Ausstellung.

Schon dieser Satz ist wie eine Verheissung, ein poetisches Bekenntnis. Er spricht von unserer gemeinsamen Herkunft und Bestimmung, von einem inneren Leuchten, das wir alle tragen, und von einer Kraft, die uns alle verbindet.

Die Kunstwerke der Künstlerin sind mehr als blosse Formen oder Farben. Sie sind Resonanzräume: wie ein Glas Wein, das im Licht schimmert, seine Farbreflexe zeigt und seine vielschichtigen Aromen langsam entfaltet, offenbaren die Bilder von Judith sich Schicht um Schicht. Sie erzählen von Vergänglichkeit und Erneuerung, von der Schönheit des Augenblicks, aber auch von der Ewigkeit, die in ihm verborgen liegt.

«Die Kunst ist in der Lage, die Welt für einen ganzen Moment der Ewigkeit aufzuhalten, das kann sonst nur die Liebe.»

Klaus Maria Brandauer

Judits Kunstwerke tragen oft «versteckte», durch Symbole «erzählte» Geschichten. Zögern Sie deshalb nicht, die Künstlerin nach einer Erklärung zu fragen und einzutauchen in die faszinierenden, erhellenden Geheimnisse ihrer Entstehungsgeschichte...

Im Zentrum unserer gemeinsamen Reise in die mystischen Bilderwelten von Judit, steht ein Werk, welches wie ein Tor wirkt: «Maya-The Godness of Illuison». Dieses Kunstwerk entführt uns in das faszinierende Spiel von Licht und Schatten, von Schein und Wahrheit. Maya, die Göttin der Illusion, erinnert uns daran, dass unsere Wirklichkeit stets auch eine Schichtung von Wahrnehmungen, Projektionen und Geheimnissen ist.

In Judit Nagy L.s Deutung wird Maya zur Hüterin jener Schwelle, die uns das Sichtbare überschreiten lässt und dem Unsichtbaren öffnet.

Wie der Wein den Charakter von Erde, Sonne und Zeit in sich trägt, so tragen auch die Werke von Judit Nagy L. Spuren von Materie und Geist, von Traum und Transformation. Sie laden uns ein, mit allen Sinnen zuschauen, zu fühlen, zu staunen – und uns im Spiegel der Kunst neu zu erkennen.

«Die Kunst ist ein Mysterium wie die Welt. Ihre Funktion: sie muss Träume schaffen». Giacomo Manzu

Zwischen den Wänden des Weinmuseums, wo Geschichten von Erde, Sonne, Zeit und Hingabe bewahrt werden, treten Kunst und Wein in einen stillen Dialog. Beide sind alchemistische Prozesse:

Aus Materie wird Geist, aus Zeit wird Tiefe, aus Erfahrung wird ein Geschenk für die Sinne.

Mögen wir also heute, zwischen den Geschichten des Weins und den beseelten Bilderwelten von Judit Nagy L., das feiern, was uns zutiefst ausmacht: Licht und Liebe.

Als kleines Präsent, möchte ich Judit und Ihrem Ehemann Stefan, der Sie stets liebevoll auf Ihrem Lebensweg zur Kunst begleitet, eine Flasche Louis Roederer Collection 245 schenken, damit Sie in einem intimen Moment, auf die sehr gelungene Ausstellung anstossen können.

Herzlichen Dank für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit. Martin A. Barak





Die Werke werden noch bis zum 03. Mai 2026 im Museum Neftenbach ausgestellt.

Maja Reding Vestner, Gemeindepräsidentin



Rückblick

Girls* Only Sprayen

Am letzten Mittwoch vor den Herbstferien fand im INpoint ein Girls* Only Event statt. Wir haben im Graffiti Stil Bilder gesprüht. Das Wetter war wunderschön, und alle zwanzig Mädels waren hoch motiviert dabei. In kleinen Gruppen erstellten sie jeweils ein eigenes Kunstwerk. Es war ein wunderschönes Event, erfüllt von Freude und Spass. Die fertigen Bilder könnt ihr später bei unserem öffentlichen Kerzenziehen bewundern.





Vorschau

offener Treff

Am Mittwoch 05. November 2025 gibt's kein Boys* Only. Der Treff ist für alle geöffnet!

Wir starten mit den Vorbereitungen fürs Kerzenziehen und brauchen eure Power. Alle aus der 5. & 6. Klasse können mithelfen, unseren Treff so richtig festlich zu dekorieren. Je mehr mitmachen, desto schöner wird es! Kommt vorbei! Zusammen macht es einfach mehr Spass!

Kerzenziehen 2025

Liebe Alle

Wir freuen uns riesig, dass wir auch dieses Jahr wieder ein öffentliches Kerzenziehen durchführen können!

Für uns in der Jugendarbeit ist das ein ganz besonderes Event. Eine wunderschöne Gelegenheit, einen Einblick in den Jugendtreff INpoint zu erhalten und uns Jugendarbeitende persönlich kennenzulernen. Unsere Kinder und Jugendlichen, die den Treff besuchen, helfen in den zwei Wochen tatkräftig beim Kerzenziehen mit. Für uns ist es unglaublich wertvoll, ein so partizipatives Projekt gemeinsam auf die Beine zu stellen. Alle sind herzlich eingeladen! Groß und Klein, Familien, Opas, Omas, Freunde und Bekannte... kommt vorbei und zieht eure eigenen Kerzen! Auch Besuchende aus den Nachbargemeinden sind wie immer herzlich willkommen.

Ein besonderes Highlight ist, dass wir dieses einige neuen Farbtöne im Angebot haben! Auch gibt es dieses Jahr wieder Effekt und Bienenwachs.

All das ist nur möglich dank der tollen Unterstützung unserer Kinder, Jugendlichen und freiwilligen Erwachsenen. Ein großes Dankeschön schon jetzt an alle Helfenden! Wir freuen uns auf euch! Damit dieser besondere Anlass für Kinder, Jugendliche und Familien wieder ein voller Erfolg wird, suchen wir noch freiwillige Erwachsene, die uns beim öffentlichen Kerzenziehen unterstützen. Besonders an folgenden Daten:

19. bis 26.11.2025 je zwischen 13:00 und 19:00 Uhr. **21. bis 28.11.2025** je zwischen 16:00 und 19:00 Uhr. **22./23.11.2025** und **29./30.11.2025** je zwischen 10:00 und 19:00 Uhr.

Programm November

5. und 6. Klasse

Mittwoch,	05.	November 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	12.	November 2025	14:00 bis 18:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch,	19.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Mittwoch,	26.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)



Besichtigen Sie das einzigartig schlanke Glasdachsystem Vetro Fino bei uns im Showroom in Dinhard. Mit seinen klaren Linien ein wahrer Hingucker.



→ O52 315 22 12

→ gehlhaar.ch

ab der Oberstufe

Samstag	01.	November 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch	05.	November 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag	07.	November 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Samstag	08.	November 2025	19:00 bis 23:00 Uhr Offener Treff
Mittwoch	12.	November 2025	19:00 bis 22:00 Uhr Offener Treff
Freitag	14.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Samstag	15.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Mittwoch	19.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Freitag	21.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Samstag	22.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Mittwoch	26.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Freitag	28.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)
Samstag	29.	November 2025	GESCHLOSSEN (Kerzenziehen)

Infos

Bei Fragen und Anliegen sind wir erreichbar unter: Tel. 079 171 71 56 oder Tel. 079 195 13 06 oder per Email an jugendarbeit@neftenbach.ch

Infos und Programm findest Du auch auf unserer Homepage oder auf Instagram:

www.jugendtreffneftenbach.ch

oder folge uns auf Instagram unter inpoint8413

Für die Jugendarbeit Nicole Derisiotis & Christoph Biber





Buchstart:

Montag, 03. November 2025 Dienstag, 04. November 2025 Montag, 01. Dezember 2025 Dienstag, 02. Dezember 2025 jeweils 10:00 bis 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Kinder von 2 bis 4 Jahren in Begleitung von Erwachsenen.



Gschichtezyt:

Mittwoch, 29. Oktober 2025 Mittwoch, 12. November 2025 Mittwoch, 26. November 2025 jeweils 14:30 bis 15:00 Uhr

für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Hinweis:

Wir bitten allfällige Begleitpersonen, die Kinder während dieser Zeit alleine in der Bibliothek zu lassen oder sich leise im Kaffee-Eck aufzuhalten.



Erzählnacht:

Freitag, 14. November 2025 von 19:00 bis 21:00 Uhr

Für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Wir erzählen mit dem Bilderbuchkino abwechselnd folgende Geschichten:

19:00 bis 19:20 Uhr Ritter Florian und der Feuerdrache 19:30 bis 19:50 Uhr Steinalt (und kein bisschen langweilig) 20:00 bis 20:20 Uhr Ritter Florian und der Feuerdrache 20:30 bis 20:50 Uhr Steinalt (und kein bisschen langweilig)



«In den Farben des Dunkels» von Chris Whitaker

Er hatte nicht gewusst, dass Dunkelheit so schön sein kann.

Es ist Hochsommer als der 13-jährige Patch eines Tages seine Mitschülerin Mysty Meyer in einem nahegelegenen Wald mit einem fremden Mann sieht. Er kann das Leben des Mädchens retten, gerät aber selbst in Gefangenschaft und wird dabei schwer verletzt.

Ein schwerer Schlag für seine beste Freundin Saint.

Patch wird 307 Tage in einem stockdunklen Raum gefangen gehalten. In seiner Gefangenschaft trifft er immer wieder auf ein Mädchen namens Grace. Nach seiner Befreiung glaubt niemand an die Existenz des geheimnisvollen Mädchens.

Chris Whitaker ist mit dem Roman «In den Farben des Dunkels» eine beeindruckende Geschichte gelungen. Sie ist eine Mischung aus Kriminalfall und Liebesgeschichte. Es gelingt ihm wunderbar die verschiedenen Figuren lebensnah und facettenreich zu gestalten. Die Beschreibung der Landschaften und Orte sind so lebendig, dass man das Gefühl hat, selbst dort zu sein.

Ich habe den Roman trotz hoher Seitenanzahl im Nu verschlungen.



14. Neftenbacher Dog-Plauschturnier

Samstag, 10. Januar 2026 13:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung mit Team-Name inkl. vollständiger Adresse und Tel. - bitte bis 31. Dezember 2025.

Anmeldestart für Auswärtige: 01. Dezember 2025.

Allfällige Änderungen und weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bibliothekneftenbach.ch oder fragen Sie in der Bibliothek.

Dagmar Kolb, Bibliothek info@bibliothek-neftenbach.ch



Lesefieber on Tour mit Manuela Hofstätter

Dienstag, 18. November 2025, 19.00 Uhr

Anmeldung nötig.

Limitierte Anzahl Plätze.

Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.



Ribliothek Neftenback

Schulstrasse 21, 8413 Neftenbach 052 315 29 41 info@bibliothek-neftenbach.ch www.bibliothek-neftenbach.ch Lassen Sie sich vom Fieber anstecken!

Eine Flut von Neuerscheinungen prägt jedes Jahr aufs Neue die Bücherwelt. Doch welche sind besonders lesenswert? Welchen Titeln abseits der Bestsellerliste schenkt man Beachtung? Die gelernte Buchhändlerin und Buchbloggerin Manuela Hofstätter wird uns auf unkonventionelle Weise eine handverlesene Auswahl aktueller belletristischer Neuerscheinungen vorstellen.

Manuela Hofstätter ist in der Schweizer Buchbranche bestens bekannt. Sie selbst sagt von sich, dass sie unter chronischem Lesefieber leidet. Seit 2005 ist ihr Buchblog <u>www.lesefieber.ch</u> online.



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19:00 Uhr Bibelabend, kath. Pfarrhaus Pfungen

Freitag, 31. Oktober 2025, 11:00 Uhr Hl. Messe. Almacasa Pfungen

Samstag, 01. November 2025, 18:00 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen, kath. Kirche Pfungen

Sonntag, 02. November 2025, 10:00 Uhr Hl. Messe zu Allerseelen mit Verlesen der Verstorbenen, kath. Kirche Pfungen 15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof Buch a. Irchel

Samstag, 08. November 2025, 18:30 Uhr Pirminsfest-Gottesdienst mit St. Martinsumzug

Sonntag, 09. November 2025, 19:15 Uhr Einsingen für ökum. Taizé-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach 20:00 Uhr Beginn ökum. Taizé-Gottesdienst, ref. Kirche Neftenbach

Montag, 10. November 2025, 18:00 Uhr Lobpreis, Pfarrhaus Pfungen

Samstag, 15. November 2025, 18:00 Uhr Hl. Messe, ref. Kirche Henggart

Sonntag, 16. November 2025, 11:00 Uhr Kirchgemeindeversammlung, Pfarrhaus Pfungen

Sonntag, 23. November 2025, 10:00 Uhr Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung, kath. Kirche Pfungen 12:30 Uhr Igbo-African Mass, kath. Kirche Pfungen

Dienstag, 25. November 2025, 14:00 UhrOffener Treff - ökumenisch, kath. Pfarrhaus Pfungen

Donnerstag, 27. November 2025, 19:00 Uhr Bibelabend, kath. Pfarrhaus Pfungen

Sonntag, 30. November 2025, 10:00 Uhr Hl. Messe zum Freiwilligensonntag mit Aussendung Samichlaus, kath. Kirche Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag: 18:00 Uhr Pfarreizentrum Chämi oder

ref. Kirche Henggart

Sonntag: 10:00 Uhr Hl. Messe, kath. Kirche Pfungen

Dienstag: 08:30 Uhr kath. Kirche Pfungen Mittwoch: 19:00 Uhr kath. Kirche Pfungen Freitag: 08:30 Uhr kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unserer Homepage unter www.pirminius.ch

Pirminsfestgottesdienst mit St. Martinsumzug 08. November, 17:30 Uhr kath. Kirche Pfungen

Zum Thema «St. Martin — Ein Mensch mit grossem Herzen!» laden wir alle Familien, Alt und Jung unserer Pfarrei ganz herzlich zu unserem Pirminsfestgottesdienst ein.

Anschliessend wollen wir wieder gemeinsam den St. Martinsumzug mit selbstgebastelten Laternen gestalten, um dann danach noch auf dem Begegnungsplatz zu verweilen und uns mit Essen und Getränken zu stärken.

Das Vorbereitungsteam

Offener Treff – ökumenisch



Das Team vom Offener Treff lädt am **25. November 2025 um 14:00 Uhr** ins kath. Pfarrhaus ein.

Wir kreieren unsere eigenen Adventsgestecke oder -kränze. Tannäste und etwas weihnächtliches Dekomaterial etc. stehen zur Verfügung. Gerne kann noch eigenes Dekomaterial mitgebracht werden. Nach getaner Arbeit geniessen wir einen feinen Kuchen bei Kaffee oder Tee.

Gianna De Salvador und Marisa Bieri



Lobpreis

«Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.» Psalm 104,33

Einmal im Monat treffen wir uns, um Gott zu loben, preisen und danken. Lieder, Texte, Gebete, Fürbitten und Danksagungen berühren unsere Herzen und verbinden uns. Dankbarkeit und Freude sind die Quellen unseres Glaubens. Die Gemeinschaft pflegen ist uns wichtig.

Kommt vorbei und lasst euch inspirieren, unabhängig von Alter und Konfession. In diesem Sinne sind Alle herzlich eingeladen, an folgenden Abenden in der Kirche St. Pirminius (Änderungen vorbehalten) von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr zu singen:

Daten 2025:

10. November und 08. Dezember 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander Tel. 079 759 53 35 / E-Mail: neueyvette@hotmail.com

St. Pirminius braucht dich!

Die Kirchenpflege ist das Exekutivorgan der Kirchgemeinde und trägt die Hauptverantwortung für die Verwaltung unserer Pfarrei. Sie kümmert sich um die finanziellen Fragen, den Unterhalt der Liegenschaften, Personalfragen sowie die Schaffung der organisatorischen Voraussetzungen für das kirchliche Leben. Die Mitglieder und die Präsidentin/der Präsident werden für vier Jahre gewählt.

Die Kirchgemeinde St. Pirminius sucht per Neuwahlen 2026: Kirchenpfleger/innen – Schwerpunkt Finanzen, Personal & Aktuariat

Wir suchen engagierte Menschen, die mit ihrem persönlichen und beruflichen Know-how tatkräftig unser Team unterstützen – insbesondere in den Bereichen Finanzen, Personal und Aktuariat. Bist du ein stimmberechtigtes Mitglied der römisch-katholischen Kirche, möchtest du dich gemeinnützig engagieren und Verantwortung für diverse Belange unserer Pfarrei übernehmen? Dann laden wir dich herzlich ein, bei einer Sitzung «zu schnuppern». Auf diese Weise erhältst du einen Einblick in die Arbeit der Kirchenpflege und hast die Möglichkeit, deine Fragen direkt zu stellen.Wir freuen uns, dich persönlich kennenzulernen! Für Fragen kontaktiere bitte Vilma Zarriello per E-Mail unter: vilma.zarriello@priminius.ch

Bibelteilen in sieben Schritten

Monatlich, meistens am letzten Donnerstagabend von 19:00 bis 20:30 Uhr, im Pfarrsaal St. Pirminius, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

Nach Abschluss des Glaubenskurses «Neu anfangen» im Herbst 2024 hat sich eine Gruppe entschieden, gemeinsam im Glauben weiterzugehen. Wir lesen miteinander einen Bibeltext, lassen ihn auf uns wirken und tauschen darüberaus, was Gottes Wort in uns bewegt.

Im Bibelteilen geht es nicht um wissenschaftliche oder theologische Auslegung, sondern um Offenheit und Vertrauen auf das Reden Gottes zu uns persönlich. Sehr bereichernd ist es, voneinander zu erfahren, was uns berührt, stärkt und uns eine neue Sicht auf Gottes Wirken in unserem Leben gibt.

Auch Sie sind / Du bist herzlich eingeladen! «Kommt und seht» Joh 1,39

Daten 2025, jeweils donnerstags: 30. Oktober 2025 und 27. November 2025

Kontaktperson:

Yvette Neuenschwander Tel. 079 759 53 35 / E-Mail: neueyvette@hotmail.com

Konzert «Thank you for the Music» mit Live Lyrics am 15. November 2025



«Miteinander geteilte Musik ist gelebter Glaube»

Ganz herzlich laden wir alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen zu unserem besonderen Konzert am 15. November 2025 um 19:00 Uhr ein.

Es erwarten euch Pop-Musik querbeet über die Jahrzehnte und dazu die Lyrics der Lieder, theatrisch und christlich interpretiert von Jugendlichen und Erwachsenen der Pfarrei.

Ein stimmungsvoller Abend mit Live-Musik von einem Profi am Klavier und Gesang. Eintritt ist frei. Kollektenaufnahme für einen guten Zweck.



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 02. November 2025, 10:30 Uhr

Regional-Gottesdienst der Gemeinden Neftenbach, Dättlikon und Pfungen zum Reformationssonntag mit Abendmahl in der Gärtnerei Meier.

Thema: «Wort halten»

mit Pfr. Andreas Goerlich und Pfr. Johannes Keller Musik: Musikverein Neftenbach unter der Leitung von

Marcel Ingold

Sonntag, 09. November 2025, 09:30 Uhr

Tauf-Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg

Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 09. November 2025, 19:15 Uhr

Einsingen für ökum. Taizé-Gottesdienst 20:00 Uhr Beginn ökum. Taizé-Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich und Pfr. Benignus Ogbunanwata Musik: Rondo Cristina

Sonntag, 16. November 2025, 10:00 Uhr

Abendmahls-Gottesdienst mit den 3. KlassUnti-Kindern mit Pfrn. Barbara von Arburg und Katechetin Nicole Kühne Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 23. November 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeissonntag mit Pfr. Andreas Goerlich Musik: Frauenchor Neftenbach, Miho Donath

Sonntag, 30. November 2025, 09:30 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfrn. Barbara von Arburg Musik: Holzbläser des Musikvereins Neftenbach anschliessend Kirchenkaffee

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neftenbach.ch

Café Case

Geöffnet jeweils dienstags, 09:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff.

Unsere Spezialität: Auserlesene Tees und kleine selbstgemachte Köstlichkeiten.

Herzlich willkommen!

Kinder und Jugend

Liederchischtä

Singen & Musizieren für Kinder ab 1½ mit Bezugsperson vierzehntäglich mittwochs oder donnerstags, **09:15 bis 10:30 Uhr,** im Chileträff

Für Auskunft und Anmeldung zur Liederchischtä wenden Sie sich an: Evelyn Sigrist, Tel. 079 902 20 98 oder evelyn.sigrist@bluemail.ch

KidsZone für 1. bis 4. Klasse

Mittwoch, 26. November 2025, 13:30 bis 15:30 Uhr im Chileträff UG - KidsZone

KidsZone Special: Einen Adventskranz herstellen

für Kinder mit einer Begleitperson (Unkostenbeitrag: CHF 10.-/pro Kranz)

Samstag, 29. November 2025, 09:00 bis 12:00 Uhr im Chileträff UG - KidsZone

Anmeldung erforderlich:

sekretariat@kirche-neftenbach.ch

Proben Krippenspiel

Samstag, 01. November 2025, 09:00 bis 11:00 Uhr Singprobe in der Kirche

Samstag, 15. November 2025, 22. November 2025, Samstag, 29. November 2025 und 06. Dezember 2025, jeweils 09:00 bis 11:30 Uhr Probe in der Kirche

Samstag, 13. Dezember 2025, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr Hauptprobe in der Kirche

Sonntag, 14. Dezember 2025 16:00 Uhr, Treffpunkt 17:00 Uhr, Aufführung in der Kirche





Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 06. November 2025, 11:30 Uhr im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen. Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört) / Natel: 077 417 80 74

Spielnachmittage für Seniorinnen/Senioren

Donnerstag, 06. November 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr Donnerstag, 20. November 2025, 14:00 bis 17:00 Uhr im Chileträff

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom 26. November 2025

Traktanden

- Protokollabnahme der Kirchgemeindeversammlung vom 04. Juni 2025
- 2. Festsetzung Budget 2026 und Steuerfuss 2026
- 3. Antrag zukünftige Protokollabnahme
- 4. Zweckänderung Unterstützungsfonds
- 5. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Die Kirchgemeindeversammlung findet im Anschluss an die Versammlung der Politischen Gemeinde (Beginn 19:00 Uhr) in der Mehrzweckhalle Auenrain statt.

Es werden keine Weisungsbroschüren in die Haushalte versandt. Bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch) können einzelne Weisungsbroschüren bestellt und/oder abonniert werden. Die Weisung ist auf der Homepage www.neftenbach.ch veröffentlicht.

Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Shirley Berweger, Präsidentin Kirchenpflege

Innehalten - Auftanken – Freigeben

Am Ewigkeitssonntag, 23. November 2025, gibt es die Möglichkeit, am Friedhof der Verstorbenen zu gedenken. Wer mag, darf gerne ein Teelicht mitbringen.

Um 08:45 Uhr gibt es ein gemeinsames Ritual am Friedhof Steinmöri, um für unsere verstorbenen Personen innezuhalten, aufzutanken und vielleicht erneut freigeben zu können.

Um 09:30 Uhr feiern wir zusammen mit dem Frauenchor Gottesdienst in der Reformierten Kirche. Dabei werden die verstorbenen Mitglieder unserer Kirchgemeinde vorgelesen und ihrer gedacht.

Pfr. Andreas Goerlich

Generationenübergreifendes Spielen Ein Anlass für alle



Einmal im Jahr treffen sich verschiedene Generationen zum Spielen von Gesellschaftsspielen.

Wir laden alle ein, sich am Sonntag, 16. November 2025 von 13:30 bis 16:30 Uhr zum gemeinsamen Spielen im Chileträff zu treffen.

Miteinander spielen macht Spass und schafft neue Kontakte und Begegnungen zwischen Jung und Alt. Wer also gerne spielt, ist herzlich eingeladen.

Einige Spiele stehen bereit, wir laden aber auch dazu ein, eigene (Lieblings-) Spiele mitzubringen und so zur Vielfalt der Möglichkeiten beitzutragen.

Wir freuen uns auf einen kurzweiligen Nachmittag mit vielen Gästen jeden Alters. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Pfrn. Barbara von Arburg



Kirchenbehörde Erneuerungswahlen 2026 für die Amtsperiode 2026 bis 2030

Erfreulicherweise haben sich sechs Mitglieder der Kirchenpflege entschieden, erneut zu kandidieren. Laurenz Albicker (bisher, vier Amtsperioden) stellt sich nicht mehr zur Wahl.

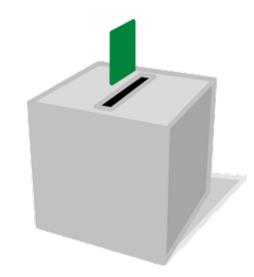
Shirley Berweger als Mitglied Kirchenpflege / Präsidentin

David Denzler als Mitglied Kirchenpflege
Roger Kühne als Mitglied Kirchenpflege
Katharina Ott als Mitglied Kirchenpflege
Beat Schönholzer als Mitglied Kirchenpflege
Alain Strickler als Mitglied Kirchenpflege

Zur Vervollständigung der Kirchenbehörde (7 Sitze) suchen wir eine motivierte Person, die sich als Kandidat:in für die Kirchenpflege aufstellen lassen möchte. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Kontaktdaten der Kirchenpflege Mitglieder wie auch Informationen der Landeskirche zum Behördenamt finden Sie unter www.kirche-neftenbach.ch.

Shirley Berweger, Präsidentin Kirchenpflege





Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

IM FOKUS





Dienstag, 28. Oktober Mittwech, 95. November Dennerstag, 13. Accomber





NICANUM-CONSTANTINOPOLITANUM - Wer'S glaubt Wird Seelig

2025 feiert das Glaubensbekenntnis «Nicänum – Constantinopolitanum» sein 1700-jähriges Jubiläum. Als Kirchen von Neftenbach nehmen wir das zum Anlass, um gemeinsam über Glauben und Bekenntnis nachzudenken.

Wir schauen in die Kirchengeschichte, wie es zum jubilierenden Bekenntnis gekommen ist.

Wir schauen den Inhalt des Bekenntnisses an und kommen darüber ins Gespräch.

Wir fragen uns, wie und auf welche Art und mit welchen Worten wir Christen von heute unseren Glauben bekennen.

Wir laden herzlich zu den Abenden ein und freuen uns auf rege Beteiligung.

Barbara von Arburg, Pfarrerin Reformierte Kirche Andreas Goerlich, Pfarrer Reformierte Kirche Martin Keller, Pastor Mosaik-Kirche Dienstag, 28. Oktober 19:30 Uhr / Mosaik-Kirche

Warum ist ein Glaubensbekenntnis wichtig?

Leitung: Pfarrerin Barbara von Arburg

Mittwoch, 05. November 19:30 Uhr / Chileträff

Das Geburtstagskind -Auseinandersetzung mit dem Nicänum

Leitung: Pfarrer Andreas Goerlich

Donnerstag, 13. November 19:30 Uhr / Mosaik-Kirche

Wie bekennen wir heute unseren Glauben?

Leitung: Pastor Martin Keller



Mosaik-Kirche Alte Schaffhausenstrasse 14 8413 Nettenbach 052 315 20 33 martin keller@mosaik-kirche.ch Reformierte Kirche Kirchweg 1 8413 Neffenbach 052 315 14 43 sekretariat@kirche-neffenbach.ch

reformierte kirche neftenbach





Herzliche Einladung zu unseren Anlässen

Die Veranstaltungen sind öffentlich. Die Gottesdienste sind live auf der Homepage www.mosaik-kirche.ch erlebbar. Es sind alle herzlich eingeladen den Gottesdienst vor Ort oder im Livestream mitzuerleben.

Gottesdienste

Sonntag, 02. November 2025, 10:00 Uhr Gottesdienst «Mit Jesus zusammen sein» Predigt: Martin Keller

Sonntag, 09. November 2025, 10:00 Uhr Gottesdienst «Jesus ähnlicher werden» Predigt: Wilf Gasser

Sonntag, 16. November 2025, 10:00 Uhr Gottesdienst «Handeln wie Jesus gehandelt hat» Predigt: Wilf Gasser

Sonntag, 23. November 2025, 10:00 Uhr Gottesdienst «Wie? - Eine Lebensregel» Predigt: Martin Keller

Sonntag, 30. November 2025, 10:00 Uhr Gottesdienst «Ewiger Vater» Predigt: Wilf Gasser

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Kinder bis zur 5. Klasse werden in unterschiedlichen Angeboten betreut:

Chinderhüeti

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich ab 09:50 Uhr im Untergeschoss zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies

Dreimal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager statt.

Teens und Jugend

Teens Freitag, 14. November 2025, 19:30 Uhr Freitag, 28. November 2025, 19:30 Uhr Freitag, 07. November 2025, 19:00 Uhr Freitag, 21. November 2025, 19:00 Uhr

Jungschar

Samstag, 08. November 2025, 14:00 Uhr Samstag, 22. November 2025, 14:00 Uhr Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

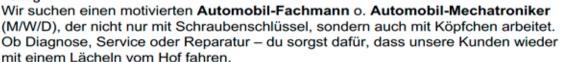




GARAGE MAURHOFER GMBH

NAME AUTOMOBIL-FACHMANN o. AUTOMOBIL-MECHATRONIKER (M/W/D) GESUCHT – WERDE TEIL UNSERES TEAMS MIT DRIVE! ♣ ◆

Motoren sind deine Leidenschaft, Öl ist dein Parfüm und bei Fehlersuche drehst du erst richtig auf? Dann bist du bei uns genau richtig!





- Ein moderner Arbeitsplatz mit allem, was das Mechaniker-Herz höherschlagen lässt (10er-Nüssli alle vorhanden)
- Ein Team, das zusammenhält und auch mal gemeinsam Grillt oder welches du beim nächsten Ping-Pong-Turnier herausfordern kannst
- Abwechslungsreiche Aufgaben: Vom Neuwagen bis zum Youngtimer (bei Interesse auch Oldtimer)
- · Regelmässige Weiterbildung weil Stillstand Rückschritt ist
- Faire Bezahlung, attraktive Sozialleistungen und stielsichere Arbeitskleidung

DEINE MISSION:

- · Service- und Reparaturarbeiten an PW, Lieferwagen und Anhängern aller Marken
- Kundenbetreuung mit und ohne Handschlag
- Fehlersuche mit modernster Diagnosetechnik
- Sicherstellen der Qualität und Sicherheit aller Arbeiten
- · Du bist Ansprechpartner für Kollegen und bringst dein Know-how ins Team ein

DAS BRINGST DU MIT:

- Abgeschlossene Ausbildung als Automobil-Fachmann/-Fachfrau o. Automobil-Mechatroniker/- Mechatronikerin EFZ (oder vergleichbar)
- · Leidenschaft für Autos und Technik
- Teamgeist, Eigeninitiative und eine zuverlässige Arbeitsweise
- Führerschein Kat. B (würden uns auch über einen Anhängerführerschein freuen)

6 BEREIT FÜR DEN NÄCHSTEN GANG?

Dann schick uns deine Bewerbung an info@garage-maurhofer.ch oder komm direkt vorbei – manchmal sagt ein persönlicher Eindruck mehr als tausend Worte. Wir freuen uns auf dich!

TEAM GARAGE MAURHOFER GMBH

Wo PS auf Persönlichkeit treffen.







Die KidsZone im November

Am Mittwoch, **26**. **November 2025** findet wie gewohnt **von 13:30 bis 15:30 Uhr**, die KidsZone im UG des Chileträffs statt. Gemeinsam werden wir kreative (Herbst-) Ideen umsetzen.

Information für die Eltern

Die KidsZone ist für alle Kinder von der 1. bis einschliesslich 4. Klasse. Die KidsZone ist **kein** klassisches Kinderbetreuungsangebot. Die Kinder dürfen kommen und gehen, wann und wie sie möchten. Eine Betreuung erfolgt nur während ihres Aufenthalts in der KidsZone. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Kinder, die zum ersten Mal die KidsZone besuchen, sollten nach Möglichkeit von einem Elternteil begleitet werden, damit wir die Kontaktdaten aufnehmen können. Gemeinsames Kranzen für Kinder von der 1. bis 4. Klasse mit erwachsener Begleitperson

Am Samstag, 29. November 2025, von 09:00 bis 12:00 Uhr können Kinder von der 1. bis 4. Klasse gemeinsam mit einer erwachsenen Begleitperson ihren eigenen Adventskranz binden. Grundmaterial wie Tannenzweige und Strohkränze ist vorhanden. Dekomaterial und Kerzen bitte selbst mitbringen.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen bitte bis zum 20. November 2025 an das Sekretariat Reformiertes Pfarramt Neftenbach (Tel. 052 315 14 43) oder per E-Mail an: sekretariat@kirche-neftenbach.ch

Wir freuen uns auf euch Saskia Landau Stettler und das KidsZone-Team



«Einen Adventskranz herstellen» für Kinder mit einer Begleitperson

Samstag, 29. November 2025, 9:00 bis ca. 12:00Uhr in der KidsZone, UG Chileträff

Gemeinsames Kranzen für Kinder von der 1. bis 4. Klasse mit erwachsener Begleitperson

Wer Freude am kreativen Gestalten hat, ist herzlich willkommen, zusammen mit seinem Kind, Grosskind oder Göttikind einen eigenen Adventskranz zu binden.

Grundmaterial (Tannenzweige und Strohkränze) zum Binden des Kranzes stehen zur Verfügung. Bitte bringen Sie Kerzen und Dekomaterial selbst mit.

Informationen

Samstag, 29. November 2025, 9:00 bis ca. 12:00 Uhr in der KidsZone, UG Chileträff

Unkostenbeitrag: Fr. 10.-/Kranz

Anmeldung bis 20. November 2025 an:

Sekretariat Reformiertes Pfarramt Neftenbach Kirchweg 1, 8413 Neftenbach oder per E-Mail an: sekretariat@kirche-neftenbach.ch

Auskunft: Saskia Landau Stettler: Tel. 079 623 16 30

Kreativmärt -Samstag, 08. November 2025



Am Samstag, 08. November 2025, findet von 10:00 bis **16:00 Uhr** der 1. Kreativmärt im Chileträff der ref. Kirche Neftenbach statt.

13 Aussteller:innen bieten ihre liebevoll in Handarbeit gefertigten Artikel zum Kauf an hier ist für jeden etwas dabei:

Simone Gilomen **Brigitte Pfister** Cony Baumann Nicole Kuner Lotti Kneubühler

Katrin Moor Bruno Keller Brigitte Itschner

Priska Wittenweiler

Claudia Sprenger

Corinne Brugger

Susanne Brunn

Kerzen, Raysinartikel, Geschenksets Schmuck aus verschiedenen Perlen Gehäkeltes/Genähtes für Kinder Handmade Steinschmuck Blachen-Unikate, Shopper, **Necessaires und Portemonnaies**

Gestrickte Mützen etc.

Diverse Drechselartikel, Dekosteine Adventskalender, Adventskränze,

Servietten Blumen Genähtes, Geplottetes,

Adventskerzen

Gehäkelte Schwämme und

Abwaschlappen

Hundezubehör und Pulswärmer Franca Spezzacatena Glücksbringer Anhänger aus Leder,

Perlenengel,

Stricksachen

Kommen Sie vorbei und finden Sie bereits erste Weihnachtsgeschenke. Geniessen Sie in gemütlicher Runde im Café Oase selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Tee und herzhafte Snacks. Für Kinder gibt es eine Malecke.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nicole Kühne

Neftenbacher Adventsfenster 2025





Bis Sonntag, 9. November 2025 können Anmeldungen für die Neftenbacher Adventsfenster 2025 entgegengenommen werden.

Obwohl bis jetzt noch nicht viele Adventsfenster vergeben sind, bin ich zuversichtlich, dass auch in diesem Jahr an jedem Dezembertag bis Heiligabend ein Adventsfenster geöffnet werden kann.



Machen Sie doch auch mit und erhellen Sie die Adventszeit mit einem hübsch gestalteten Fenster, einer Nische oder einem Balkon! Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die genauen Konditionen fürs Mitmachen und Impressionen der vergangenen Jahre sind auf der Homepage ersichtlich:

https://neftenbacheradventsfenster.jimdofree.com.

Anmeldungen nehme ich gerne via Kontaktformular auf der Homepage oder via Email, mit 2 bis 3 Wunschdaten nach Priorität, entgegen. In der Dezemberausgabe des «De Neftebacher» wird eine Liste aller Neftenbacher Adventsfenster mit Standort publiziert.

Bei Fragen stehe ich unter Tel. 079 507 06 58 abends und am Wochenende zur Verfügung.

Ich freue mich auf Ihr Interesse und eine besinnliche Adventszeit mit vielen schönen Abendspaziergängen zu den Neftenbacher Adventsfenstern.

Stefanie Studer adventsfenster-neftenbach@gmx.ch





Adventsfenster in Aesch



Liebe Aeschemerinnen Liebe Aeschemer

Während wir den Herbst geniessen, denkt der Dorfverein Aesch und ich bereits an die Weihnachtszeit.

Gerne erinnern wir uns daran, wie die letztjährigen winterlich dekorierten Adventsfenster geleuchtet haben.

Bei Glühwein und feinen Apéros fanden gemütliche Abende statt. Auch dieses Jahr möchten wir dies wieder in unserem Dorf möglich machen.

Helfen Sie mit, Aesch im Lichterglanz erstrahlen zu lassen, und melden Sie sich für die Gestaltung eines Adventsfensters an - auch wenn Ihnen aktuell noch nicht nach Weihnachten zu Mute ist! Ob Sie einen Apéro anbieten möchten oder nicht, ist ganz Ihnen überlassen.

Anmeldungen bitte bis zum 10. November 2025:

Per WhatsApp an Tel. 079 440 17 94 oder per E-Mail an: steffi-sx85@gmx.ch

Bitte geben Sie zwei Daten nach Priorität an, sowie die Zeit des Apéros. Wer die liebevoll zubereiteten Apéros der letzten Jahre kennt, darf gerne davon erzählen. Viele Aeschemer kennen die Adventsfenster noch nicht, das möchten wir gerne ändern. Entsprechend werden wir mittels Social Media und WhatsApp auf die einzelnen Adventsfenster am jeweiligen Tag aufmerksam machen.

Für den DV Steffi Bernhard

Gesucht

6-köpfige syrische Familie sucht **Wohnung in Neften-** bach bis max. CHF 2'200/mtl.

Kontakt:

Tel. 076 338 66 08

7u vermieten

Landenlokal 32m² per 01. Januar 2026 an der Zürichstrasse 29 in Neftenbach

Kontakt:

Guido Pauletto Tel. 052 315 37 86

Zu vermieten

Aussenparkplatz für CHF 50.- monatlich ab Januar 2026 an der Winterthurstrasse 88 in Neftenbach.

Kontakt:

Tel. 079 192 73 36

Zu vermieten

Grosszügiger Tiefgaragen- platz an der Schulstrasse 98 in
Neftenbach . CHF 135.- p.M. per
sofort oder nach Vereinbarung.

Kontakt:

Tel. 052 315 36 26 gtr.fricker@swissonline.ch

Gesucht

Ruhige **2-3 Zimmer-Wohnung** in Neftenbach oder Umgebung für mich, (weibl., mitte 50) und mein Büsi (Freigänger 13J.) Preis +/- CHF 1'500.—inkl. Gerne mit Parkplatzmöglichkeit. Wir sind Nichtraucher, unkompliziert und pragmatisch.

Kontakt:

Tel. 076 490 55 51



Gedanken des FC Neftenbach zum Abstimmungsergebnis «Bau eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Pöschenriet»

Wir sind tief enttäuscht und schockiert darüber, dass die Chance, in die Zukunft der Jugend und in eine zeitgemässe Sportinfrastruktur zu investieren, durch dieses knappe Votum vertan wurde.

Das knappe Nein zum Bau des Kunstrasenplatzes in Neftenbach, bei dem unser Projekt mit 54.65% der Stimmen abgelehnt wurde, ist ein schwerer Schlag für den FC Neftenbach und unsere 340 Juniorinnen und Junioren. Dieses Votum sendet ein nicht nachvollziehbares Signal, dass die Jugendförderung in unserer Gemeinde nicht den hohen Stellenwert geniesst, den wir für notwendig erachten. Die Ablehnung bedeutet eine Beibehaltung unserer betrieblichen Engpässe und erschwert die Sicherung eines qualitativ hochwertigen Sportangebots.

RE/MAX Vereinbaren Sie Der Moment ietzt ein realisieren, dass RE/MA) unverbindliches ohntraum wahr Beratungsgespräch! Raphael Steiger Roman Steiger Dennis Trigili 076 310 06 06 078 250 11 11 078 406 67 23 raphael.steiger@remax.ch roman.steiger@remax.ch dennis.trigili@remax.ch Der FC Neftenbach ist seit Jahren eine wichtige soziale Drehscheibe in der Gemeinde, die weit mehr leistet als nur Sport, indem sie Hunderte Kinder und Jugendliche in die Gemeinschaft integriert und ihnen Werte vermittelt. Dies war unter anderem ein Grund, weshalb der Gemeinderat dem Projekt zugestimmt und die Annahme der Vorlage empfohlen hat.

Weiter ist es für uns nur schwer verständlich, dass finanzielle Argumente über soziale Werte gestellt wurden. Dies gilt umso mehr, als Neftenbach mit einem zweckfreien Eigenkapital von über CHF 42 Millionen (Stand 2024) finanziell kerngesund ist. Für das Budget 2026 schlägt die Gemeinde Neftenbach den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine Steuersenkung von 4% vor, was eine Reduktion der jährlichen Steuereinnahmen von ca. CHF 1 Mio. zur Folge hat. Wieso die Tragbarkeit der Abschreibungen plus Zinsen für den Kunstrasenplatz (CHF 0.2 Mio. pro Jahr) als kritisch betrachtet, die Reduktion der Steuererträge hingegen als tragbar erachtet wird, ist für uns nicht nachvollziehbar.

Dies zeigt klar auf, dass das Geld für den Kunstrasenplatz vorhanden wäre, die langfristige Unterstützung der Jugend hingegen keinen ausreichenden Stellenwert geniesst. Aus finanzieller Sicht wäre es problemlos möglich gewesen, den Kunstrasen zu realisieren und die Steuern trotzdem zu senken.

Für die Zukunft wünschen wir uns, dass in unserer Gemeinde transparent und mit Fakten über solche Anliegen kommuniziert wird. Dadurch können sich unsere Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ein auf Fakten basierendes Bild machen und im Sinne der gesamten Gemeinschaft und des Gemeinwohls mitentscheiden.

Trotz der grossen Enttäuschung gilt unser aufrichtiger Dank allen Ja-Stimmenden für das Vertrauen. Ein besonderer Dank geht an alle Unterstützer, insbesondere an die zahlreichen Vereine aus der Gemeinde Neftenbach, welche solidarisch hinter unserem Projekt standen. Dieser starke Zusammenhalt ist für uns ein wichtiges und grundsätzlich ein ermutigendes Zeichen.



Normalerweis würde nun der Plan B zum Einsatz kommen. Der Kunstrasenplatz auf Platz 2 war aber leider schon unser Plan B. Plan A, einen zusätzlichen Platz dorfauswärts zu erstellen, scheiterte bekanntlich trotz erfolgreicher Volksabstimmung im Jahr 2017 aufgrund fehlender Kommunikation mit dem Landbesitzer. Es ist aber eine Frage der Zeit, bis der Platz 2 aufgrund seines Alters und dem schwierigen Untergrund totalsaniert werden muss.

Aber wie soll das gehen? Die Sanierung würde aufgrund der weiterhin bestehenden Altlasten ebenfalls mehrere Millionen Franken kosten und somit an der Urne wohl chancenlos sein. Da alternative Standorte fehlen und der Landbesitzer weiterhin kein Interesse am Verkauf seines Landes hat, sind wir nach einer Projektdauer von 10 Jahren aktuell ehrlich gesagt etwas ratlos.

Wir werden die Situation in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neftenbach nun genau analysieren und weitere Schritte planen. Unser Ziel ist es weiterhin, die bestmöglichen Rahmenbedingungen für unsere Jugend zu schaffen, um die Zukunft des Fussballs in Neftenbach zu sichern.

Vorstand FC Neftenbach





Gewerbestrasse 6 8404 Winterthur Tel. 052 / 242 82 00 www.staehli-haustechnik.ch Kasernenstrasse 3B 8184 Bachenbülach Tel. 076 / 430 21 98 info@staehli-haustechnik.ch



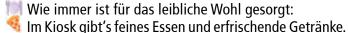


Saturday — Handball pur in der Ebni-Halle!

Am 22. November 2025 ist es wieder soweit: Unser traditioneller Saturday steht vor der Tür!

Sieben Teams – vom Nachwuchs über die Frauen bis zu den Herren – zeigen nacheinander, was sie draufhaben. Ein ganzer Tag voller Heimspiele, Emotionen und Teamgeist in der Ebni-Halle!

10:30 Uhr	Junior*innen MU13P
12:00 Uhr	Junioren MU15
13:45 Uhr	Frauen SG Wyland 1 (2. Liga)
15:30 Uhr	Frauen SG Wyland 2 (3. Liga)
17:15 Uhr	Herren 3 (4. Liga)
19:00 Uhr	Herren 1 (2. Liga)
20:45 Uhr	Herren 2 (3. Liga)



Vor der Halle wartet frische Pizza auf hungrige Fans. Und am Abend wird die Halle zur Bar – für alle, die den Tag gemütlich ausklingen lassen wollen.

Komm vorbei, unterstütz unsere Teams und erlebe Handball, wie er leibt und lebt!

Saturday – wo Leidenschaft, Teamspirit und Pizza perfekt zusammenspielen.

Vorschau - HC Neftenbach bald auf WhatsApp!

Schon bald lancieren wir unseren eigenen WhatsApp-Kanal – damit du keine News vom HC Neftenbach mehr verpasst!Ob Spielberichte, Eventinfos oder spannende Einblicke hinter die Kulissen – alles direkt auf dein Handy.

Einfach in WhatsApp nach «HC Neftenbach» suchen. Sobald der Kanal online ist, kannst du ihn mit einem Klick abonnieren.

Bleib am Ball - wir freuen uns auf dich!

HC Neftenbach





Stellenangebot

Unterstützung (flexibel / Kat. B erforderlich)

Wir suchen zur Unterstützung eine flexible Person.

Voraussetzung ist der Führerausweis Kat. B.

Wir freuen uns auf Sie.

Blumen Ball GmbH Marianne Ball & Rahel Volken-Ball Zürichstrasse 37 8413 Neftenbach 052 315 37 38





Heimspiele bis Ende Dezember2025

Samstag, 01. November 2025

12:30 Uhr	Herren 3 (4. Liga)	gegen	SG Pfadi Frauenfeld / SCF3
14:15 Uhr	Frauen SG Wyland 2 (3. Liga)	gegen	HC Turbenthal
16:00 Uhr	Herren 2 (3. Liga)	gegen	HC Andelfingen 2
17:45 Uhr	Herren 1 (2. Liga)	gegen	HSG Siggenthal Espoirs

Samstag, 08. November 2025

10:00 Uhr	Juniorinnen FU16P SG Wyland-Winti 2	gegen	SG Schaffhausen
12:00 Uhr	Juniorinnen FU18E SG Wyland-Winti 1	gegen	LK Zug
14:00 Uhr	Juniorinnen FU18P SG Wyland-Winti 2	gegen	SG Freiamt
16:00 Uhr	Frauen SG Wyland 2 (3. Liga)	gegen	SG Uzwil/Gossau 2
17:45 Uhr	Herren 1	gegen	SG Stäfa / Meilen

Samstag, 22. November 2025 «Saturday»

10:30 Uhr	Junior*innen MU13P	gegen	Schwamendingen Handball
12:00 Uhr	Junioren MU15	gegen	GC Amicitia Zürich
13:45 Uhr	Frauen SG Wyland 1 (2. Liga)	gegen	HC Rheintal
15:30 Uhr	Frauen SG Wyland 2 (3. Liga)	gegen	SG Handball Züri Oberland
17:15 Uhr	Herren 3 (4. Liga)	gegen	TV Räterschen Handball
19:00 Uhr	Herren 1 (2. Liga)	gegen	HC Stammheim 1
20:45 Uhr	Herren 2 (3. Liga)	gegen	HC Kaltenbach 2

Samstag, 13. Dezember 2025

- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
14:15 Uhr	Frauen SG Wyland 2 (3. Liga)	gegen	KTV Will 2
16:00 Uhr	Herren 3 (4. Liga)	gegen	HC Turbenthal 2
17:45 Uhr	Herren 2 (3. Liga)	gegen	HC Rümlang-Oberglatt



Seit 28 Jahren MECACRYL

Plexiglas-Handwerk und CNC-Bearbeitung

- -Zuschnittservice / Ersatzscheiben
- -Geländerfüllungen / Montagen
- -Fahrzeugscheiben / Bootsscheiben
- -Thermoformen / Biegen
- -Laserschneiden / CNC-Bearbeitung

www.mecacryl.ch / info@mecacryl.ch / 043 288 60 50 Rotfarb 1, 8413 Neftenbach



Mädchenriege: Jugendsportanlass Deutweg vom 06. September 2025



Am Samstag dem 6. September 2025, fand für die Mädchenriege Neftenbach der zweite Sportanlass dieses Jahres statt.



Gemeinsam mit der Jugi verbrachten wir einen erlebnisreichen Tag auf dem Sportplatz Deutweg in Winterthur. Der Spiel- und Stafettentag bot unseren Kindern die Möglichkeit, sich in verschiedenen Disziplinen wie Seilspringen, Ballwerfen, Hindernislauf, Stafettenlauf und Seilziehen zu messen.



Die Kinder traten in 6er-Teams gegeneinander an und bewältigten diese Herausforderungen mit viel Engagement und Freude. Bei strahlendem Wetter verlief der Wettkampf reibungslos und unfallfrei!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Betreuenden und natürlich an die Kinder, die mit so viel Begeisterung dabei waren. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Megan Amey Jugendverantwortliche Mädchenriege Neftenbach



Hauptleitung und Hilfsleitung Kinderturnen gesucht



Eine Schar von 2. Kindergärtler wartet darauf endlich turnen zu können! Das können Sie nicht ohne LeiterInnen!

Wann: Mo

Montag 13:45 bis 14:45 Uhr (da suchen wir hauptsächlich eine Hauptleitung)

oder

Dienstag 15:30 bis 16:30 Uhr (da fehlt nur eine Hilfsleitung)

oder

allenfalls sind auch **Donnerstag 15:30 bis 16:30 Uhr oder Freitag Nachmittag** möglich! (Hier fehlt das

ganze Leiterteam)

Du unterstützt gerne Kinder in der Turnhalle beim turnen? Dann melde dich bei karinrust@hotmail.com

Karin Allenspach



Ihre Partnerin für Buchhaltung, Steuern und Personaladministration

052 301 04 04 bunditreuhand.ch info@bunditreuhand.ch

> Wartgutstrasse 6 8413 Neftenbach







Fit in den Winter mit der Damenriege Neftenbach

Du bewegst dich gerne gemeinsam mit Gleichgesinnten?

Dann ist das Bewegungsprogramm CONCORDIA FITIVA, welches vom Schweizerischen Turnverband supportet wird, genau das Richtige für dich. Das vielseitige Programm bietet für alle etwas. Vom Kraft- und Konditionstraining über Spiel und Spass bis zum gemeinsamen Turnen und Tanzen mit anderen Turnbegeisterten.

Das Training beinhaltet unterschiedliche Inhalte, Schwerpunkte und Themen aus dem Bereich Vitality, Dance, Cross und Games.

Die Trainingslektionen sind für Personen jeden Fitnessgrades, die eine Abwechslung suchen und ihre eigene Fitness mit simplen und dennoch wirksamen Übungen verbessern wollen, konzipiert.

Das FITIVA-Training findet jeweils an den folgenden Daten in Form eines integrierten Damenriegen-Training statt:

Montag 03. November 2025
Montag 10. November 2025
Montag 17. November 2025
Montag 24. November 2025
Montag 24. November 2025
Montag 24. November 2025
Montag 25. November 2025
Montag 26. November 2025
Montag 27. November 2025
Montag 27. November 2025
Montag 27. November 2025
Montag 28. November 2025
Montag 29. November 2025
Montag 20:00 bis 21:30 Uhr

Das FITIVA-Training findet in der Mehrzweckhalle Auenrain statt und kostet für alle Nichtmitglieder der DR Neftenbach CHF 5.- (bar in der Halle zu bezahlen).

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Mitzubringen sind Sportbekleidung, Hallenturnschuhe und Getränkeflasche. Duschmöglichkeit nach dem Training ist vorhanden.

Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Frauen aus Neftenbach

Damenriege Neftenbach Technische Leiterin Suse Frei







Ein besonderes Ständchen

Den Jubilar/innen, welche ihren 80., 85., 90. oder höheren Geburtstag feiern, offeriert die Gemeinde ein Ständchen des MV Neftenbach. Wir freuen uns jedes Mal, wenn wir den so geehrten Senior/innen mit unserer Musik Freude bereiten können. Manchmal findet das vor ganz kleinem Kreise statt, manchmal im Rahmen einer grossen Familienfeier, meist mit dem Gesamtorchester, manchmal auf Wunsch mit der Kleinformation – immer aber sind die Jubilar/innen sichtlich stolz und gerührt, dass die Musik extra für sie gespielt hat.

Besonders schön ist es für uns, wenn wir für ehemalige Mitspieler/innen ein Ständchen spielen dürfen, und noch besonderer (kann man besonders steigern?), wenn es um einen aktiven Musikanten geht. So geschehen am 4. Oktober zum 80. Geburtstag unseres Tenorhornspielers Christian Schüpbach:

Pünktlich eröffneten der leider etwas ferienbedingt ausgedünnte Musikverein sein Ständchen. Die Anwesenden legten sich aber an diesem schönen Herbsttag ordentlich ins Zeug, und da die Absenzen gut verteilt waren, war der Gesamtklang trotz allem erfreulich. Nach den ersten Stücken gab es eine Zwangspause, bis die 11-Uhr-Glocken fertig geläutet hatten, und danach ging's mit dem musikalischen Programm weiter. Die rund 40 Gäste des Jubilars gaben der Freude an der gebotenen Musik mit viel Applaus und sogar einem Trio-Männertänzchen Ausdruck! Nach der «offiziellen» Zugabe musste der Dirigent Marcel Ingold noch weitere Stücke aus unserem Sommer-Repertoire spontan ansagen, obwohl er die geäusserten Musikwünsche des Publikums leider nicht erfüllen konnte: vom «Bernermarsch» haben wir keine Noten, und das «Vogellisi» haben wir schon länger nicht mehr gespielt, darum wollte es Marcel nicht riskieren.

Anschliessend durften wir noch zum Apéro bleiben, bevor sich die geladenen Gäste dann an den Mittagstisch setzten. Herzliche Gratulation, lieber Chrigel, und vielen Dank, dass wir zu deinen Ehren spielen durften.

Elsbeth Schwarzer/Alex Epprecht



Chrigels Register-Gspänli



Chrigel vor dem Bettagsgottesdienst

Sind Sie schon startklar?



Wir sind es noch nicht, jedenfalls nicht in Bezug auf die Abendunterhaltungen vom 23. und 24. Januar 2026. Aber wir haben mit den Vorbereitungen begonnen, haben alle Stücke schon mal angespielt und auch das Motto festgelegt:

Startklar?!

Das musikalische Programm wird wieder einmal sehr unterhaltsam, vielseitig und abwechslungsreich sein: Der legendäre Frank Sinatra wird zum Mondflug bitten, der Startenor der 50er Jahre Mario Lanza die Standseilbahn auf den Vesuv besingen, Mani Matter über Kommunikationsprobleme beim Fliegen sinnieren und Katharina and the Waves wird dazu auffordern, auf Sonnenschein zu spazieren.

Und noch vieles mehr! Sind Sie am 23./24. Januar 2026 mit uns am Start? Klar!

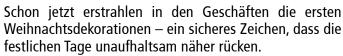
Musikverein Neftenbach





Adventsfeier

Liebe Frauen



Es ist also wieder Zeit für die Einladung zur diesjährigen Adventsfeier. Diese findet in diesem Jahr etwas früher statt, und zwar am:

Freitag, 28. November 2025, im Chileträff.

Wie jedes Jahr möchten wir uns mit diesem Abend bei euch für eure Treue und euer Wohlwollen gegenüber dem Frauenverein bedanken. Wir hoffen sehr, dass ihr das Datum bereits zu Jahresbeginn in eurer Agenda reserviert habt, damit wir möglichst viele von euch zu einem stimmungsvollen Abend und gemütlichen Beisammensein begrüssen dürfen.

Ein kleiner Znacht ist organisiert, und wer möchte, kann sich gerne ein Gläschen Rotwein gönnen. Damit auch die «süssen Gelüste» nicht zu kurz kommen, ist selbstverständlich für ein feines Dessert gesorgt.

Anmeldung - inklusive Angaben über allfällige Allergien, Unverträglichkeiten und eventuelle Fahrdienst wünsche - bitte an:

gabriela.flach@bluewin.ch oder Tel. 079 757 00 14

Anmeldeschluss: 19. November 2025

Türöffnung: 18:45 Uhr - Aus organisatorischen

Gründen bitten wir euch, diese

Zeit einzuhalten.

Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich euch einen guten Jahresausklang, lichterfüllte Advents- und Festtage im Kreise eurer Lieben sowie beste Gesundheit für ein glückliches 2026.

Für den Frauenverein Neftenbach Gabriela Flach

Voranzeige:

GV: Donnerstag, 19. März 2026



Weihnachtsmärt Einsiedeln

Liebe Frauen



Der Weihnachtsmarkt vor der fantastischen Kulisse des Klosters Einsiedeln und entlang der gesamten Hauptstrasse hat seinen ganz besonderen Reiz.

Heimelig dekorierte Verkaufsstände, die festliche Weihnachtsbeleuchtung und der grosse Weihnachtsbaum auf dem Klosterplatz werden auch Deine Augen zum Leuchten bringen. Das Angebot wird durch die vielen Verkaufsgeschäfte im Dorf abgerundet.

Wann: Freitag, 05. Dezember 2025

Abfahrt: 13:00 Uhr

Kiesplatz Drei Linden, Neftenbach

Rückkehr: 19:30 Uhr Rückfahrt ab Einsiedeln

Ankunft ca. 21:00 Uhr Kiesplatz

Drei Linden

Kosten: ca. CHF 35.- für die Carfahrt,

Barzahlung/Twint

(je nach Anzahl Teilnehmerinnen)

Verbindliche Anmeldung bitte bis spätestens 24. November 2025 an:

Brigitte Brack Tel. 076 339 81 53

brackbrigitte@sunrise.ch

(Achtung: Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt - Mitgliederinnen haben Vorrang)

Auch Nicht-Mitglieder (Frauen) sind herzlich willkommen.

Für das Abendessen ist jede selber verantwortlich. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen.

Komm auch mit nach Einsiedeln und geniess die einmalige Atmosphäre!

Vorstand Frauenverein Neftenbach



Ein Blick in die Welt der Püntenpächter: Das Interview mit Michaela Kräutli und Markus De Cesaris



Wer seid ihr und woher kommt ihr?

Wir sind Michaela Kräutli und Markus De Cesaris. Michaela stammt ursprünglich aus Deutschland und ist im Jahr 2002 in die Schweiz ausgewandert. Markus ist ein Ureinwohner von Neftenbach und stolz darauf, in dieser Umgebung verwurzelt zu sein.

Seit wann habt ihr eure Pünt gepachtet?

Seit Ende 2024 sind wir stolze Pächter unserer Pünt. Die-Beiträge des Püntenpächtervereins Neftenbach haben uns neugierig gemacht und wir haben einfach mal nachgefragt.

Gab es besondere Herausforderungen?

Glücklicherweise hatten wir wenige Herausforderungen, da wir einen klaren Plan hatten und wussten, was wir tun.

Welche Gemüsesorten oder Blumen pflanzt ihr besonders gerne an?

Wir pflanzen eine Vielzahl von bienenfreundlichen Blumen, Salaten, Karotten, Kohl, Zucchini, Kräutern, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch an.

Welche Aufgaben erledigt ihr am liebsten und warum?

Michaela liebt das Ernten und das Jäten, weil man dabei wunderbar abschalten kann. Markus hingegen zieht die gröberen Arbeiten wie das Bodenfräsen und Umstechen vor.

Gab es ein Highlight aus dem ersten Jahr?

Ein besonderes Highlight war der Bau unseres Tomatenhauses. Anfänglich waren wir uns nicht sicher, ob es stabil genug sein würde, aber es hat gehalten.

Welche persönlichen Veränderungen habt ihr durch Gärtnern bemerkt?

Wir verbringen viel mehr Zeit an der frischen Luft und haben alte Bekannte aus Neftenbach wiedergetroffen.

Wie wichtig ist der Austausch mit anderen Pünten-Pächtern für euch?

Der Austausch ist uns immens wichtig. Es ist spannend zu hören, wie andere gärtnern. Der Wissenstransfer ist essenziell und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz.

Welche Ziele habt ihr für das nächste Gartenjahr?

Für das kommende Jahr streben wir eine reiche Ernte an und hoffen auf ein harmonisches Vereinsleben.

Welche Ratschläge gibt ihr Interessenten, die eine Pünt pachten möchten?

- 1. Schaufelt euch Zeit frei ohne Zeit lässt sich eine Pünt nicht vernünftig bewirtschaften.
- 2. Überlegt euch im Vorfeld, was ihr anpflanzen wollt und wie die Beete angelegt werden sollen.
- 3. Zögert nicht, euch mit Tieren wie Spinnen, Käfern und Co. auseinanderzusetzen.

Welche Tipps gibt ihr Anfänger?

Setzt auf pflegeleichtes Gemüse wie Salate, Zucchini oder Kohlrabi, die keine besondere Pflege benötigen.

Was habt ihr über Gartenarbeit gelernt?

Nicht jede Pflanze kann neben einer anderen gesetzt werden. Einige unterstützen sich gegenseitig, andere hingegen blockieren sich.

Wie viel Zeit investiert ihr in der Hauptsaison?

Michaela verbringt etwa 35 Stunden pro Woche in der Pünt, während Markus mit ca. 15 Stunden dabei ist.

Interessiert? Hast du Lust, unserem Püntenpächterverein beizutreten und deine eigene Pünt nach deinen Vorstellungen zu bewirtschaften? Dann melde dich bei mir unter patrick.stettler@gmx.ch oder Tel. 079 379 88 78!

Patrick Stettler, Pachtlandverwalter



Sponsorenlauf für's Kinderlager 2026 - Ein voller Erfolg!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die am diesjährigen Sponsorenlauf für das Kinderlager 2026 teilgenommen haben!

Wir waren positiv überrascht, wie viele Kinder mit Begeisterung mitgelaufen sind. Auch viele Eltern waren dabei und haben die jungen Läuferinnen und Läufer lautstark angefeuert. Die Stimmung war grossartig!

Nach jeder gelaufenen Runde gab es zur Stärkung Gummibärchen und als Zeichen für die geschaffte Runde ein Gummiband ans Handgelenk. So konnte man gut sehen, wie viele Runden bereits geschafft waren.

Insgesamt war es eine erfolgreiche Stunde voller Bewegung, Freude und Gemeinschaft. Ein riesiges Dankeschön an alle, die mitgelaufen, geholfen oder gespendet haben. Ihr alle unterstützt damit das Kinderlager 2026, damit wir die Kosten für die Eltern tief halten können.



Ab 01. Dezember 2025 könnt ihr euch für das Kinderlager 2026 anmelden! Anmeldung unter: www.kila8413.ch Bei Fragen Tel. 076 399 85 55

Datum: 18. bis 24. April 2026

Wer: Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse Kosten: CHF 360.— (alles inklusive)

• Geschwisterrabatt: 10 %

• Teilnehmende am Sponsorenlauf: 20 %

• Subventionen: Auf Anfrage. Sprecht uns gerne persönlich an.

Unterkunft: Gruppenhaus Galluszentrum in Wildhaus An-/Abreise: Mit dem Car ab Neftenbach / Wildhaus

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Euer Kila Team









neftenbach naturschutzverein www.nvn.ch

Innovative Gemeinden fördern die Biodiversität

Der nvn fördert in der Gemeinde die Biodiversität: Unter anderem wird im frühen Frühling der Amphibienschutz bei Riet, in Hünikon und im Wolfzangenquartier durch Freiwilligenarbeit unterstützt. Im Herbst wird anlässlich der Arbeitseinsätze bei der Bachuferpflege und beim Naturschutztag Gras gemäht und für den Abtransport zusammengetragen, damit diese Biotope erhalten bleiben und damit die Biodiversität gefördert wird.

Nun bietet sich in der Gemeinde die spontane Möglichkeit, eine ehemalige Fettwiese ökologisch aufzuwerten.



Beim Grundstück, das an den Friedhof anarenzt, wurde im Frühling der Humus abgetragen. Es wird momentan noch als Lagerplatz für den Bau des Hauses auf dem Nachbargrundstück genutzt. Nach Abschluss dieser Nutzungsphase soll der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden.

Der nvn hat im Frühjahr das Gespräch mit der Gemeinde gesucht und vorgeschlagen, die Humusdecke nicht wieder herzustellen, sondern den mageren und teilweise steinigen Boden mit wenig Aufwand zu einer ökologisch wertvollen Fläche aufzubereiten.



Ursprünglicher Zustand: Fettwiese

So könnte ein Biotop für selten gewordene Pflanzen und Tiere entstehen. Diese Pflanzen und deren Blüten sind wiederum eine wichtige Grundlage für die Entwicklung verschiedener Insekten, Schmetterlinge und andere Tierarten.



Symbolbild: ökologisch, wertvolle Fläche

Da die Parzelle im Wohnquartier liegt, ans Püntenareal und den Friedhof angrenzt, wäre dies ein ideales Objekt, um den Einwohnern die von der Gemeinde unterstützte Biodiversität näher zu bringen.

Weitere Informationen unter www.nvn.ch oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code

Für den nvn-Vorstand Michael Roser





Weihnachtsgeschenke-Bastel-Event

Auch diesen Herbst organisiert der Familienverein Neftenbach wieder gemeinsam mit Simone Gilomen vom «Amored Gschänkhüüsli» einen weihnachtlichen Bastelanlass.

Wann: Samstag, 15. November 2025

entweder 09:30 bis 11:30 Uhr oder 14:00 bis 16:00 Uhr (später kommen und früher gehen möglich)

Wo: Mosaik Kirche in Neftenbach

Was: Schau dir vor Ort Beispiele an und wähle aus den folgenden Geschenken aus.

Bezahle (bar oder TWINT) die Materialkosten vor dem Basteln.

Seifen zum Aufhängen CHF 16.-

• Knetseife im Glas CHF 16.-

Duftsteine zum Aufhängen CHF 12.-

• Laterne aus Holzklötzchen CHF 24.-

• Serviettenhalter aus Holzklötzchen CHF 14.-

• Selbstgestempelte Servietten CHF 5.-

Schlüsselanhänger Blume CHF 9.-

Schlüsselanhänger Makramee CHF 12.-

• *Frühstücksbrett gelasert CHF 19.-

• *Wasserwaage / Bieröffner gelasert CHF 16.-(*muss später bei «Amored» abgeholt werden)

Wer: Kinder ab der 1. Klasse dürfen nach begleichen der Materialkosten allein basteln.

Jüngere Kinder basteln mit einer Begleitperson.

Kosten: Für Mitglieder des Familienvereins ist die Teilnahme gratis.

Für Nicht-Mitglieder kostet die Teilnahme CHF 5.-

Anmeldung: https://www.familienverein-nefti.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.









www.tinner-heizungen.ch



Der Spielbus zu Besuch in Neftenbach

Bei wunderschönem Herbstwetter versammelten sich am 17. September 2025 rund 50 Kinder mit ihren Eltern auf dem Pausenplatz Drei Linden. Zum ersten Mal machte der Spielbus Halt in Neftenbach – und er hatte einiges im Gepäck!

Voll beladen mit spannenden Outdoor-Spielgeräten wie Stelzen, Pedalos, Diabolos, Jongliermaterial und vielem mehr, lud der Spielbus zum Entdecken und Ausprobieren ein. So übten sich an diesem Nachmittag Kinder (und einige Erwachsene) im Jonglieren, liessen riesige Seifenblasen steigen oder rasten mit Trittbrettfahrzeugen über den Pausenplatz.

Der Spielbus-Instruktor Timo erklärte den interessierten Kindern geduldig die verschiedenen Spielzeuge und motivierte sie, Neues auszuprobieren.

Während die Kinder in der Herbstsonne spielten, nutzten viele Eltern die Gelegenheit für einen gemütlichen Austausch. Für die nötige Stärkung sorgten Sirup, Dar-Vida und frische Früchte.

Der Familienverein freut sich sehr über den gelungenen Anlass und plant bereits weitere Erlebnisse dieser Art – für strahlende Kinderaugen und unvergessliche Momente in der Gemeinschaft.

Deepa Valiplackal









Sport und Spass in der Turnfabrik Frauenfeld

Datum: Sonntag, 2. November 2025

?eit: 13.30 - 16.30 Uhi

Turnfabrik Frauenfeld, Anreise erfolgt individuell.

Hummelstrasse 16a, 8500 Frauenfeld

Ner: alle turnbegeisterten Neftenbacher-Familien

Costen: Mitglieder Familienverein: kostenlos

Nicht-Mitglieder Familienverein: CHF 10.00/Person,

CHF 5 ab 4. Person

Getränke und ein kleiner Zvieri werden offeriert.

Die Anmeldung erfolgt direkt über die Website des Familienvereins www.familienverein-nefti.ch). Anmeldeschluss ist der 22. Oktober 2025.

Nir bitten alle teilnehmenden Familien, vor dem Besuch die Hallenordnung zu lesen (www.turnfabrik.ch).

Nir freuen uns auf einen sportlichen Nachmittag mit Euch!

WILLKOMMEN SPIELPARADIES



Wir öffnen das Spielparadies vom Mittwoch 5. November bis 11. Dezember 2025.

Hier könnt ihr Hüpfburg springen, Bobbycar fahren, ins Bällebad hüpfen, mit Bauklötzen spielen oder einfach Freunde treffen.

Öffnungszeiten: (Schullerien geschlossen)

Mittwoch und Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr

Alter: Alle bis zum Kindergartenalter

Preis: 3 Fr. pro Kind / 5 Fr. pro Familie mit zwei oder

mehr Kindern

Ort: Untergeschoss Mosaik Kirche Neftenbach

Für die Aufsicht und Haftung sind wie auf einem Spiel-

platz die Eltern bzw.

Neftenbach

Begleitpersonen verantwortlich.

Wir freuen uns auf dich!











Räbeliechtliumzug Freitag, 7. November 2025

Der Oktober neigt sich seinem Ende zu und schon bald steht der Räbeliechtliumzug vor der Tür! Hier die nötigen Informationen für Sie:

Besammlung: 18.15 Uhr auf dem Pausenplatz Auenrain

Umzugsbeginn: 18.30 Uhr

Umzugsroute:

Schulhaus Auenrain – Zwischenweg, Halt Höhe Gemeindeplatz – Schulstrasse, Halt Höhe Drei Linden – Pausenplatz Ebni Schulhaus – Ebniweg – Zwischenweg – Schulhaus Auenrain

Ablauf: Die Kinder werden von Ihnen zur entsprechenden Laterne gebracht. Ab da werden sie von zwei bis drei Erwachsenen betreut. So können Sie den Umzug vom Strassenrand aus geniessen. Falls Sie mitlaufen oder ganz nah dabei sein möchten, melden Sie sich bitte als Begleiter an oder reihen Sie sich am Schluss hinter den Igelkinder ein.

Kindergarten & Schulklassen

Laterne Krone: KiGa M. Richard Laterne Herbstblatt: 1. Klasse S. Rieder

Laterne Pilz: KiGa U. Zindel, J. Sonderegger Laterne Sonne: 1. Klasse S. Schellenberg

Laterne Dino: KiGa A. Rennhard, S. Schmid Laterne Elch: 2. Klasse L. Cia, A. Lienhard

Laterne Stern: E. Fehr, M. Spühler-Rickli Laterne Mond: 2. Klasse R. Steinmann, L. Malavolti

Laterne Kerze: KiGa P. Benvegnù, B. Gerber Laterne Eule: 2. Klasse Ch. Berger

Laterne Igel: 3. Klasse und älter

Anschliessend an die 2. Klassen reihen sich die älteren Kinder hinter dem Igel ein und zum Abschluss folgen alle Erwachsenen und Kleinkinder, die den Umzug gerne begleiten und mitlaufen möchten.

Die Kinder können nach dem Umzug bei der ursprünglichen Laterne wieder abgeholt werden!

Nach dem Umzug gibts auf dem Pausenplatz Auenrain Wienerli (auch Vegi-Wienerli) gegen Abgabe der **nur im Vorverkauf** bezogenen Bons. Diese sind erhältlich in der **Drogerie Irchel** an der Schulstrasse 1. Glühwein kann am Umzug mit **Twint** bezahlt werden. Punsch ist für alle gratis.

Mitglieder Familienverein Nichtmitglieder

Räbe Fr. 2.30 Fr. 2.30

(KiGa-Kinder erhalten Räbe von Schule)

Essens-Bon (Drogerie Irchel) Fr. 5.- Fr. 7.-

Verkaufszeiten: Di, 28. Okt bis Do, 6. Nov. von 8 bis 18 Uhr ausser

Sa von 8 bis 15 Uhr

Bezahlung Bar oder mit Twint

Glühwein (wird am Umzug verkauft) Fr. 3.- Fr. 4.-

Das Raclette-Wägeli.ch ist ebenfalls vor Ort. Es gibt Raclette mit Kartoffeln oder Brot, Gürkli und Silberzwiebeln, Weisswein, Bier und Süssgetränke.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, lichterfrohen Umzug! s'Räbeliechtliteam

Reni Disler, Mirjam Koch, Samantha Ritz



Dorfkalender November 2025

Aktuelle Information:

Bitte informieren Sie sich zu gegebener Zeit direkt bei den entsprechenden Stellen, ob die im Heft angegebenen Veranstaltungen stattfinden, verschoben oder ganz abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Мо	03.11.25	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2 bis 4 Jahren *
Di	04.11.25	10:00-10:30	Buchstart in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 2 bis 4 Jahren *
Mi	05.11.25	19:30	Erwachsenenbildung «Wer's glaubt wird seelig», im Chileträff der ref. Kirche Neftenbach
Do	06.11.25	11:30 - 13:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. *
Do	06.11.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Fr	07.11.25	ab 18:30	Räbeliechtliumzug Start um 18:30 Uhr auf dem Pausenplatz des Schulhaus Auenrain *
Sa	08.11.25	10:00 - 16:00	Kreativmärt im Chileträff der ref. Kirche Neftenbach *
Mi	12.11.25	14:30 - 15:00	Gschichtezyt in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 4 bis 7 Jahren *
Mi	12.11.25	ab 19:00	Volkstümliche Stubete im Museum-Bistro Neftenbach *
Do	13.11.25	19:30	Erwachsenenbildung «Wer's glaubt wird seelig», in der Mosaik-Kirche
Fr	14.11.25	19:00-21:00	Erzählnacht in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 4 bis 7 Jahren
So	16.11.25	13:30 - 16:30	Generationenübergreifendes Spielen - ein Anlass für alle, im Chileträff *
Мо	17.11.25		Häckseltour (Anmeldung bis vorangehenden Freitag 11:00 Uhr unter Tel. 052 305 06 66)
Di	18.11.25	19:00	Lesefieber on Tour mit Manuela Hofstätter in der Bibliothek für Erwachsene, Anmeldung erforderlich *
Do	20.11.25	14:00 - 17:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Mi	26.11.25	14:30 - 15:00	Gschichtezyt in der Bibliothek Neftenbach für Kinder von 4 bis 7 Jahren *
Mi	26.11.25	19:00	Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle Auenrain (anschl. Kirchgemeindeversammlung)*
Do	27.11.25	13:15	Wandernachmittag Frauenverein, Treffpunkt beim VOLG, Winterthurerstrasse
So	30.11.25	11:00 - 17:00	Neftenbacher Adventsmarkt *

^{*} weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom "De Neftebacher"

Regelmässige Anlässe

• Cafe Oase: Geöffnet jeweils dienstags von 09:00 bis 11:30 Uhr im Chileträff.

Kerzenziehen: Im InPoint zwischen dem 19. November 2025 und dem 30. November 2025.

Uhrzeiten und Tage siehe InPoint-Seite.

• KidsZone: Am Mittwoch, 26. November 2025, von 13:30 bis 15:30 Uhr, offen für alle

Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse, in der ref. Kirche Neftenbach (im UG Chileträff).

Museum/Bistro Neftenbach: Alle Sonntage im November von 13:00 bis 17:00 Uhr im Museum

Kunstausstellung und Zeitkapsel «Neftenbach-les-Bains».

Spielparadies Neftenbach: Ab dem 05. November bis zum 11. Dezember 2025 jeweils

mittwochs und donnerstags von 09:30 bis 11:00 Uhr für Kinder bis zum Kindergartenalter im Untergeschoss der Mosaik Kirche (kostenpflichtig). Während der Schulferien geschlossen. Infos unter www.mosaik-kirche.ch



gross schreinerei schreinerei mobel



Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
 - Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmereinrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh

schaffhausenstrasse 113 tel. 052 315 13 67 www.gross-schreinerei.ch 8412 aesch / neftenbach fax 052 315 47 10 info@gross-schreinerei.ch

Denk jetzt schon an Weihnachten und sichere dir den neuen TM7®!



Deine Thermomix® Beraterin

Simone Gilomen 078 816 74 47 info@amored.ch

zlb.ch



Stellen Sie sich vor: Ihre Bank ist eine von Ihnen.



Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via E-mail zu (neftiwerbig@gmail.com) oder Sie laden es sich auf folgender Website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen:

- 1 Seite hoch (184 x 253 mm) CHF 420.00 / CHF 600.00
- 1/2 Seite quer (184 x 124 mm) CHF 260.00 / CHF 380.00
- 1/4 Seite hoch (89,5 x 124 mm)
- 1/4 Seite quer (184 x 59,5 mm) CHF 160.00 / CHF 240.00
- 1/8 Seite quer (89,5 x 59,5 mm) CHF 80,00 / CHF 120,00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form mit 300 dpi (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an: neftiwerbig@gmail.com

Saskia Landau Stettler, Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln "gesucht", "gefunden" und "zu verschenken" sind bis max. 10 Zeilen kostenlos. Kleinanzeigen mit den Titeln "zu verkaufen" oder "zu vermieten" von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.-

pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

"De Neftebacher" - Mitteilungsblatt Neftenbach Auflage 2'560 Exemplare erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats. Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni

und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember.

Redaktion und Layout:

Klein Nadine

Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com

Gemeindeverwaltung, "De Neftebacher", Postfach, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/.... Jede Person ist für Ihre Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selbst verantwortlich.

Druck:

Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur www.mattenbach.ch

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 15. November 2025



KINDERTANZTHEATER CLAUDIA CORTI

Familienmusical nach Charles Perrault



PREMIERE Sa. 15.11. 17:00

Sa. 22.11. 17:00 Sa. 29.11. 17:00 Sa. 06.12. 17:00 So. 02.11.2025 15:00

So. 16.11. 11:00 & 15:00 So. 23.11. 11:00 & 15:00

So. 30.11. 11:00 & 15:00 So. 07.12. 11:00 & 15:00



TICKETS: CHF 25.- bis 48.-50% Rabatt für alle unter 16 KASSE: 052 267 66 80

KASSE: 052 267 66 80 THEATERWINTERTHUR.CH

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Winterthur

die Mobiliar

Generalagentur Winterthu

Tages Anzeiger